POLITISCHE GEMEINDE
BICHELSEE-BALTERSWIL

Budget 2022

Botschaft und Anträge

Einladung zur

Gemeindeversammlung der Politischen Gemeinde Bichelsee-Balterswil
Dienstag, 23. November 2021
Lützelmurg-Halle, Hauptstrasse 8, 8362 Balterswil

Hinweise

Stimmrecht
An der Gemeindeversammlung sind in der Gemeinde wohnhafte Schweizer Bürger*innen, die das 18. Altersjahr vollendet haben, stimmberechtigt.

Broschüre
Die vorliegende Broschüre «Budget 2022 – Botschaft und Anträge» wird allen Stimmberechtigten zugesendet. Sie erhalten auf Wunsch weitere Exemplare kostenfrei bei der Gemeindeverwaltung.

Stimmrechtsausweis
Ihr Stimmrechtsausweis wird Ihnen mit der VSG-Botschaft (perforierter Abschnitt auf der Rückseite) persönlich zugestellt. Er muss beim Eintritt ins Versammlungslokal abgegeben werden. Fehlende Stimmrechtsausweise sind bis spätestens Donnerstag, 18.11.2021, bei Gemeindeschreiberin Claudia Thalmann anzufordern.

Tonaufzeichnung
Die gesamte Gemeindeversammlung wird – wie bisher – zu Dokumentationszwecken akustisch aufgezeichnet (Tonband).

COVID-19-Schutzkonzept
Für die gesamte Dauer der Gemeindeversammlung wird ein COVID-19-Schutzkonzept gelten. Dieses orientiert sich an den zum Zeitpunkt der Duchführung der Gemeindeversammlung geltenden Vorschriften des Bundes respektive des Kantons und ist für alle teilnehmenden Personen verpflichtend. Falls eine Maskenpflicht gilt, werden Masken zur Verfügung gestellt. Um das Führen einer allfällig nötigen Anwesenheitsliste zu erleichtern, bitten wir Sie, vorgängig Ihre Telefonnummer sowie Ihre E-Mail-Adresse auf dem Stimmausweis zu notieren.

Einladung

GEMEINDEVERSAMMLUNG
der Politischen Gemeinde Bichelsee-Balterswil

Dienstag,
23. November 2021
im Anschluss an die Versammlung der Volksschulgemeinde, welche um 19.30 Uhr beginnt.

Schulzentrum Lützelmurg
Hauptstrasse 8
8362 Balterswil

Einladung

INFOVERANSTALTUNG
der Politischen Gemeinde Bichelsee-Balterswil

Dienstag,
16. November 2021
20.00 Uhr

Traber-Turnhalle
Hauptstrasse 26
8363 Bichelsee

Traktanden

Begrüssung

1. **Eröffnung**
2. **Wahl der Stimmenzähler*innen**
3. **Protokoll der Gemeindeversammlung vom 26.11.2020**
4. **Budget 2022**
   - 4.1. Erfolgsrechnung
   - 4.2. Investitionsrechnung
   - 4.3. Finanzplan 2023 – 2027
   - 4.4. Anträge Gemeinderat
   - 4.4.1. Abstimmung Steuerfuss
   - 4.4.2. Abstimmung Budget / Investitionsrechng. 2022
5. **Allgemeine Umfrage und Verschiedenes**

Inhalt

Informationen 3
Grusswort des Präsidenten 5

Aus den Ressorts
Präsidium & Finanzen 6
Sicherheit & Liegenschaften 7
Volkswirtschaft 8
Tiefbau 9
Soziales & Gesundheit 10
Umwelt 11
Hochbau 12

Protokoll der Gemeindeversammlung vom 26.11.2020 13
Budget 2022 16
Erläuterungen & Anträge 16
Gestufter Erfolgsausweis 19
Erfolgsrechnung nach Arten 20
Zusammenfassung Erfolgsrechnung nach Funktionen 20
Erfolgsrechnung nach Funktionen im Detail 22
Investitionsrechnung nach Fuktionen im Detail 26
Investitionsprojekte 2022 27
Finanzplan 2023 – 2027 28
Investitionsplan 2023 – 2027 30
Adressen und Kontakte 31

Impressum

Politische Gemeinde Bichelsee-Balterswil
Auenstrasse 6
8363 Bichelsee
Tel. 058 346 99 77
info@bichelsee-balterswil.ch

Adressen, Kontaktpersonen und Öffnungszeiten der Gemeinde

Gemeindeverwaltung

Adresse
Auenstrasse 6
8363 Bichelsee
Tel. 058 346 99 77
info@bichelsee-balterswil.ch
www.bichelsee-balterswil.ch

Öffnungszeiten

Montag	08:30 – 11:30
	13:30 – 18:30
Dienstag – Donnerstag	08:30 – 11:30
	13:30 – 16:30
Freitag	07:00 – 11:30

Amtsstelle	Ansprechpartner	Telefon
AHV-Gemeindestelle	Parwin Alem Yar	058 346 99 77
Bau & Umwelt	Martin Strobel, Andrea Studer	058 346 99 76
Bestattungswesen	Claudia Thalmann, Peter Stieger (Werkhof)	058 346 99 80
Einwohnerdienste	Parwin Alem Yar	058 346 99 77
Entsorgung	Peter Stieger (Werkhof), Andrea Studer	058 346 99 85
Finanzen	Tanja Seeholzer	058 346 99 74
Gemeindekanzlei	Claudia Thalmann (Gemeindeschreiberin)	058 346 99 80
Gemeindepräsidium	Christoph Zarth	058 346 99 70
Individuelle Prämienverbilligung	Stefan Kessler	058 346 99 72
Soziale Dienste	Kristina Poltera	058 346 99 73
Steuern	Stefan Kessler	058 346 99 72
Werkhof	Peter Stieger, Felix Imhof, Alfred Hubmann	058 346 99 85

Gemeinderat

Amt	Person	Stv.	Ressort	Bereiche
Gemeindepräsident	Christoph Zarth	Andreas Krucker	Präsidium & Finanzen	Präsidium, Finanzen, Verwaltung, Raumplanung
Vize-Gemeindepräsident	Andreas Krucker	Christoph Zarth	Hochbau	Baubewilligungen
Gemeinderätin	Jacqueline End	Urban Brühwiler	Soziales & Gesundheit	Öffentliche Sozialhilfe, Asyl- und Flüchtlingswesen, Alimentenhilfe, Case Management, Gesundheit, Kinder- & Jugendpolitik, Alterspolitik
Gemeinderat	Daniel Amrhein	Janik Bosshard	Sicherheit & Liegenschaften	Bevölkerungsschutz, Feuerwehr, Sicherheitsdienst, Schiesswesen & Militär, Gemeindeeigene Liegenschaften
Gemeinderat	Janik Bosshard	Daniel Amrhein	Volkswirtschaft	Volkswirtschaft, Energie, Öffentlicher Verkehr, Freizeitanlagen, Kultur
Gemeinderat	Urban Brühwiler	Dario Holenstein	Tiefbau	Tiefbau, Hochwasserschutz, Verkehr, Werkhof
Gemeinderat	Dario Holenstein	Jacqueline End	Umwelt	Gewässer, Entsorgung, Umwelt & Natur, Flur & Forst

«Das Jahr 2022 wird ein bewegtes Jahr. Für uns alle. Begleiten Sie uns!»

Foto: jro

Geschätzte Bichelsee-Balterswilerinnen und Bichelsee-Balterswiler

Mein erstes Amtsjahr ist schon fast vorüber – und endlich kann ich Sie zu meiner ersten «realen» Gemeindeversammlung einladen. Ich freue mich darauf, viele von Ihnen zu begrüssen.»

Anders, als die kurze Traktandenliste, die das Budget und den Steuerfuss beinhaltet, vermuten lässt, sind die Inhalte vielfältig. Um Sie zu allen Themen mit vertieften Informationen versorgen und Ihre individuellen Fragen beantworten zu können, werden die politische Gemeinde und die Volksschulgemeinde daher im Vorfeld der Gemeindeversammlung erneut eine gemeinsame Informationsveranstaltung organisieren. Ich lade Sie herzlich zu diesem Anlass ein, bei dem wir Ihnen erläutern werden, was die Gemeinde 2022 bewegen wird.

Natürlich hoffen wir vorderhand alle, dass im kommenden Jahr die ersehnte Rückkehr zur Normalität erfolgen wird. Davon unabhängig werden der Gemeinderat und die Verwaltung weitere Anstrengungen zur Stärkung unserer Strukturen tätigen und diverse Themen bearbeiten, welche für mehr Klarheit und damit verbunden auch für mehr Sicherheit bezüglich der Entwicklung unserer Gemeinde sorgen sollen – für Sie ebenso wie für uns.

Dazu gehört unter anderem, dass wir nach zahlreichen personellen Wechseln in eine Phase stabiler Konstanz eintreten wollen. In Kombination mit der Modernisierung der Ressortstruktur und der Geschäftsordnung sowie der neuen Kompetenzordnung erhoffen wir uns davon eine gesteigerte Effizienz. Zu dieser beitragen wird ab Anfang 2022 auch ein neues Mass an Digitalisierung im Bereich der Verwaltung sowie im Gemeinderat.

Eines der grossen Ziele für 2022 ist die Finalisierung der Ortsplanungsrevision. Bis zur Bewilligung durch den Kanton steht die kantonale Vorprüfung, gefolgt von einer zugegebenermassen etwas reduzierten Mitwirkung durch die Bevölkerung in Form einer Auflage an. Der Gemeinderat wird jedoch jede Anregung und Einwendung aus Ihren Reihen sorgfältig und ernsthaft prüfen, denn er will seine Entscheide zum Wohl der Bevölkerung fällen. Dies umso mehr, als die Überlegungen und Entscheidungen von heute die Entwicklungen für die kommenden 20 Jahre beeinflussen. Denn während so langer Zeit werden die neuen Richtpläne Gültigkeit haben.

Zweifellos das Highlight des Jahres für die Gemeinde ist das Nordostschweizer Schwingfest NOS 2022. Mit viel Bewunderung und Anerkennung für den riesigen «Hosenlupf», den unsere Vereine leisten, um ein tolles Fest zu verwirklichen, freue ich mich – und hoffentlich auch Sie – bereits auf den 26. Juni 2022.

Nicht mit einem «Kurzen», «Gammen» oder «Wyberhaken», dafür mit viel Engagement und Freude an der Zusammenarbeit mit Ihnen werden wir – der Gemeinderat sowie die Mitarbeitenden der Verwaltung und des Werkhofs – uns auch 2022 für unser Dorf engagieren.

Ich freue mich, Sie an der Informationsveranstaltung und an der Gemeindeversammlung anzutreffen.

Christoph Zarth, Gemeindepräsident

Grossprojekte und die neue Ortsplanung

Neben der Modernisierung diverser Reglemente sowie der Kommunikationsstrategie gilt es, eine stringente Finanzplanung für diverse Grossprojekte auszuarbeiten. Überdies benötigt die Verwaltung mehr Platz und Ressourcen. Die Ortsplanungsrevision soll im Idealfall bis Ende 2022 abgeschlossen werden.

Ressortleitung:
Christoph Zarth

Präsidium

Nach der Aktualisierung der Geschäftsordnung und der Neuschaffung einer Kompetenzordnung soll bis Ende 2021 ein Internes Kontrollsystem (IKS) erarbeitet werden. Danach folgen das Feuerschutzreglement, das Gebührenreglement und die Modernisierung der Gemeindeordnung von 2008. Parallel wollen wir die 2010 erstellte, bald vergriffene Gemeindebroschüre neu auflegen. Im Sinn eines crossmedialen Ansatzes wird parallel die Website der Gemeinde aktualisiert.

Verwaltung

Schon lange genügt die Infrastruktur der Verwaltung den heutigen Anforderungen nicht mehr. Damit die Gemeinde ihre Aufgaben wahrnehmen kann, sind Optimierungen unumgänglich. Zudem wird die Abteilung «Bau & Umwelt» personell aufgestockt und durch Anmieten der Wohnung über den Büros der Gemeindekanzlei mehr Platz für die Verwaltung geschaffen.

Ortsplanung

Die Pläne und Berichte der Zonenplankommission sowie des Workshops liegen vor. Bis Ende 2021 wird ein erster Entwurf des Baureglements realisiert. Inwieweit die Zentrumsentwicklung von Balterswil in die Planung einbezogen werden kann, zeigt sich erst nach Erscheinen dieser Botschaft. Geplant ist, dass die Unterlagen spätestens Anfang 2022 dem Departement Bau & Umwelt zur Vorprüfung überwiesen werden. Voraussichtlich im Frühling werden die Auswertungen der Vorprüfung umgesetzt. Dann erfolgt die öffentliche Auflage. Der Behandlung von Einsprachen, der wir spezielle Beachtung schenken, wird einige Zeit in Anspruch nehmen. Im Idealfall können die Beschlüsse zum Zonenplan und zum Baureglement im November 2022 erfolgen, gefolgt von der Genehmigung durch den Kanton.

Friedhöfe und Bestattungswesen

Auf beiden Friedhöfen sind neue Urnennischenwände geplant. Zudem müssen die Mauern des katholischen Friedhofs saniert und ausgebessert werden. Daher wurden CHF 60'000.00 mehr budgetiert als im vergangenen Jahr.

Finanzen

Die kommenden Jahre bringen viele Veränderungen. Wir wollen die Gemeinde weiterentwickeln und es stehen teils nicht mehr aufschiebbare Grossprojekte an – insbesondere im Bereich Strassen (z. B. Teilprojekte Lohstrassen-Sanierung) aber auch bezüglich Werkhof, Verwaltungsgebäude, Kantonsstrasse und PWI (Periodische Wiederinstandsetzung Flurstrassen).

Da die kantonalen Finanzrichtlinien das Ansparen von Mitteln vereiteln, müssen wir Kredite aufnehmen. Glücklicherweise ist die Zeit für Investitionen so gut wie nie zuvor. Daher wollen wir die anstehenden Projekte jetzt forcieren, wobei klare Planung und eine haushälterische Langzeitstrategie für einen vertretbaren Umgang mit den finanziellen Mitteln sorgen. Die Details dazu werden wir transparent kommunizieren.

Das Wichtigste im Überblick

- Das Präsidium fokussiert auf die zielgerichtete Aktualisierung der Reglemente.
- Zahlreiche Grossprojekte bedeuten eine Herausforderungen für die kommenden Jahre und verlangen nach sorgfältiger Planung.
- Die Ressourcen der Verwaltung werden 2022 erweitert.
- Die Ortsplanungsrevision soll 2022 finalisiert werden.

Diverse Grossprojekte wie Strassensanierungen, Werkhof, Verwaltungsgebäude und Kantonsstrasse bedingen eine exakte Investitionsplanung – für langfristige finanzielle Sicherheit.

Fotos: pixabay, Securitas, First Responder Fribourg

Atemschutzfahrzeug und First Responder

Die Feuerwehr soll 2022 ihr neues Atemschutzfahrzeug erhalten – und braucht ein grösseres Depot, in dem es auch endlich sanitäre Anlagen gibt. Zudem wird kommendes Jahr evaluiert, ob die Schaffung eines First-Responder-Teams, das Ersthilfe bei medizinischen Notfällen leistet, möglich wäre – und zu welchen Kosten.

First Responder leisten im medizinischen Notfall die Ersthilfe, bis der Notarzt eintrifft.

Feuerwehr

Unsere Gemeinde kann auf eine gut organisierte, motivierte Feuerwehr und auf die Einsatzkräfte des Samaritervereins Bichelsee-Balterswil-Eschlikon vertrauen. Ihnen allen gilt an dieser Stelle ein besonderer Dank!

2022 wird die Feuerwehr das neue Atemschutzfahrzeug in Betrieb nehmen – falls die derzeit überall spürbaren Lieferengpässe keine Verzögerungen provozieren. Zudem prüfen wir 2022 mit der Gemeinde Eschlikon die Möglichkeiten zur Bildung eines First-Responder-Teams. Die erfahrenen Nothelfer*innen leisten bei medizinischen Notfällen den Ersteinsatz, bis der Notarzt eintrifft. Erfahrungen aus anderen Gemeinden zeigen, dass First Responder wertvoll sind – auch, weil sie in Notfällen eine wertvolle Unterstützung für die Angehörigen darstellen.

Eine anhaltende Herausforderung ist das veraltete Feuerwehrdepot. Dieses platzt aus allen Nähten und verfügt über keinerlei sanitäre Einrichtungen, was nicht erst seit Corona enorme Herausforderungen hinsichtlich der vorgeschriebenen Arbeitshygiene bedeutet. Die Suche nach einer zukunftsfähigen Lösung ist daher eine Notwendigkeit, der wir uns 2022 widmen.

Die Feuerwehr, die Samariter und generell alle Organisationen im Bereich Schutz und Rettung sind für ihre Einsatzfähigkeit auf Freiwillige angewiesen. Wir freuen uns daher, wenn auch 2022 wieder Interessierte den Kontakt zu uns suchen. Jede*r ist herzlich willkommen!

Feuer- und Brandschutz

Das neue Feuer- und Brandschutzreglement ist vorbereitet und derzeit in der Prüfungsphase. Da kurzfristige Anpassungen am kantonalen Feuerschutzgesetz zusätzliche Änderungen erforderlich machten, können wir Ihnen das neue Reglement erst in der Rechnungsgemeinde 2021 (im Frühjahr 2022) vorlegen.

Liegenschaften

Der Unterhalt und die Pflege der gemeindeeigenen Liegenschaften ist wichtig für deren Werterhalt. Daher wurde für jede Liegenschaft ein Rückhaltefond eingerichtet, womit auch Kostentransparenz besteht. 2022 stehen keine nennenswerten Ausgaben an. Allerdings prüfen wir, ob eine externe Liegenschaftsverwaltung Vorteile hinsichtlich der Professionalisierung von Unterhalt, Leerstandsbewirtschaftung und Kostenabrechnungen generieren kann.

Hochwasserschutz

Der Sommer 2021 hat gezeigt: Gezielter Hochwasserschutz zahlt sich aus – in Form reduzierter Schäden. Der Gemeinderat agiert weiterhin mit Mass, prüft Vorgaben des Kantons detailliert und setzt um, was sinnvoll und nötig ist.

Zivilschutz

Wie schon öfter in den vergangenen Jahren übernimmt die Gemeinde die Kosten für neu errichtete Zivilschutzplätze. 2022 betrifft dies 30 Schutzplätze in der neuen Überbauung an der Stickereistrasse 7.

Öffentliche Sicherheit

Die bestehenden Securitas-Patrouillen haben sich bewährt und werden 2022 in vergleichbarem Rahmen weitergeführt, wobei Frequenz und Intensität wie bereits bisher flexibel auf die jeweils aktuelle Lage abgestimmt werden.

Die Securitas leistet auch 2022 präventive Überwachungs- und Sicherheitsdienste.

Ressortleitung:
Daniel Amrhein

Das Wichtigste im Überblick

- Das neue Atemschutzfahrzeug ist für 2022 avisiert.
- Der Gemeinderat prüft 2022 zusammen mit der Gemeinde Eschlikon die Schaffung eines Teams von First Respondern
- Die Feuerwehr und die Samariter sind auf Freiwillige angewiesen. Engagieren auch Sie sich!
- Bei den gemeindeeigenen Liegenschaften stehen keine grösseren Investitionen an. Der Nutzen einer externen Liegenschaftsverwaltung wird evaluiert.

Volkswirtschaft, ÖV und Tourismus

Das Ressort Volkswirtschaft erhielt im vergangenen Jahr einen hohen Stellenwert. Nicht nur die lokalen Anbieter*innen konnten aufzeigen, wie wichtig sie sind. Auch die Dorfvereine verzeichneten eine Aufwertung. Das Treffen im Vereinskreis wurde zeitweise zur Besonderheit – und damit umso mehr geschätzt.

Das Wichtigste im Überblick

- Die Bushaltestelle «Volg Bichelsee» wird vom Kanton behindertengerecht umgebaut (Erhöhung der Einstiegskante).
- Es ist ein «Runder Tisch mit dem Gewerbe» geplant
- Es wird eine Bike- und Wanderkarte erstellt.
- Die Gemeinde unterstützt die Vereine auch 2022 mit einem Jugendförderungsbeitrag.

Höhere Haltekanten an Bushaltestellen erleichtern Menschen mit Handicap das Ein- und Aussteigen nachhaltig. 2022 wird die Bushaltestelle «Volg Bichelsee» entsprechend modernisiert.

Ressortleitung:
Janik Bosshard

Volkswirtschaft

2022 wird zugunsten einer aktiven Zusammenarbeit von Wirtschaft und Gemeinde ein «Runder Tisch mit dem Gewerbe» stattfinden. An diesem Anlass sollen aktuelle Themen diskutiert und allfällige Projekte vorangetrieben respektive neu lanciert werden.

Öffentlicher Verkehr

Für den Regional- und Agglomerationsverkehr bezahlt Bichelsee-Balterswil – wie alle Gemeinden – einen gewissen Defizitbeitrag. Aufgrund der Coronapandemie wurde das ÖV-Angebot in den vergangenen Monaten zeitweise reduziert. Dadurch reduzierte sich auch der von der Gemeinde zu bezahlende Defizitbeitrag.

Das Behindertengleichstellungsgesetz schreibt vor, dass ÖV-Haltestellen behindertengerecht angepasst werden müssen. 2022 wird die Haltestelle «Volg Bichelsee» entsprechend adaptiert (Erhöhung der Einstiegskante). Ausgeführt werden die Arbeiten vom Kanton. Von den Gesamtkosten in Höhe von CHF 157'500.00 gehen 50%, also etwa CHF 78'500.00, zu Lasten der Gemeinde.

Tourismus

Erholung in der Natur ist nicht erst seit der Corona-Pandemie ein wachsender Trend. Zur Förderung der touristischen Attraktivität unserer Gemeinde wollen wir 2022 eine Bike- und Wanderkarte erstellen. Diese wird aufzeigen, wo in unserer Region sich die interessanten Bike-Trails befinden. Wir wollen so auch erreichen, dass die Biker diese offiziellen Trails nutzen – und keine «wilden» Trails in den Wäldern unserer Gemeinde errichten.

Es wird eine Bike- und Wanderkarte erstellt.

Freizeitanlagen und Kultur

Seit Jahrzehnten sorgen die zahlreichen, immer gut organisierten Vereinsanlässe in unserer Gemeinde dafür, dass Bichelsee-Balterswil als aktive und attraktive Gemeinde mit einer intakten und engagierten Dorfgemeinschaft wahrgenommen wird – und das weit über das eigentliche Gemeindegebiet hinaus. 2022 wird insbesondere das Nordostschweizer Schwingfest (NOS2022) Bichelsee-Balterswil zu landesweiter Bekanntheit verhelfen.

Damit die lokalen Vereine ihr wichtiges Engagement auch in mittelfristiger Zukunft weiter ausüben können, sind sie auf engagierten Nachwuchs angewiesen. Diesen unterstützt die Gemeinde mit einem jährlichen Jugendförderungsbetrag, der basierend auf einem Verteilschlüssel an die Vereine ausgeschüttet wird.

Fotos: hindernisfreie-architekturch; pixnio, jro

Strassenunterhalt, Verkehr und Werkhof

An der Steigstrasse sind 2022 umfassende Massnahmen zur Böschungssicherung nötig. Überdies besteht Handlungsbedarf beim Projekt «Periodische Wiederinstandstellung von Flur- und Waldstrassen» (PWI), bei der Verkehrsinfrastruktur im Bereich des Postautowendeplatzes «Bichelsee Dorf» sowie beim Hochwasserschutz.

Strassenunterhalt

Die Steigstrasse weist teils massive Senkungen auf und ist laut einer Analyse des Ingenieurbüros in einem sehr schlechten Zustand. Auf einer Gesamtlänge von 130 Metern sind Böschungssicherungsmassnahmen notwendig. Im Abstand von je vier Metern müssen Betonstützscheiben angebracht und auf der gesamten Länge muss ein Stützriegel erstellt werden. Bei zwei weiteren Strassenabschnitten von gesamthaft 140 Metern Länge muss eine Böschungssicherung mit Schrägankern und Vertikalpfählen erstellt werden. Diese werden mit einem Betonriegel verbunden. Für die Erstellung der neuen Böschungssicherung ist mit Kosten in Höhe von CHF 738'000.00 zu rechnen, wobei der definitive Deckbelag erst zu einem späteren Zeitpunkt erstellt wird.

PWI (Periodische Wiederinstandstellung von Flur- und Waldstrassen)

Im Rahmen des PWI beteiligen sich Bund und Kanton einmalig mit je 27% an den Kosten für die Wiederinstandstellung der Flur- und Waldstrassen. Deren Zustand wird dazu vorgängig vom Landwirtschaftsamt Thurgau erfasst. 2022 erfolgt der Kreditantrag an die Gemeindeversammlung, 2023 werden die Arbeiten ausgeschrieben und 2024 werden diese ausgeführt. Von den geschätzten Gesamtkosten in Höhe von rund 1.3 Millionen Franken müsste die Gemeinde etwa CHF 600'000.00 tragen.

Verkehr

Die Belastung des Postautowendeplatzes «Bichelsee Dorf» (bei der alten Post) ist gross. Es sind Senkungen vorhanden und die aus Verbundsteinen erstellte Oberfläche wird der Belastung nicht mehr lange standhalten. Daher wird 2022 eine langfristig taugliche Lösung für den Postautowendeplatz erarbeitet.

Hochwasserschutz

Während der heftigen Unwetter respektive Sommergewitter in diesem Jahr zeigte sich, dass die Tonröhren der Regenwasserkanalisation in der Siedlung Tannenhof, Ifwil, unzureichend dimensioniert sind. Sie müssen durch grössere Rohre ersetzt werden. Die Kosten für diese Sanierung werden etwa CHF 125'000.00 betragen.

Projekt «Werkhof»

Zum Projekt «Werkhof» hat das begleitende Büro «Strittmatter Partner AG» einen 35 Seiten starken Zwischenbericht sowie ergänzende Beilagen und Pläne erstellt (datiert vom 14. Juli 2021). Dieser Bericht wird auf der Website der Gemeinde publiziert.

Bisher wurden, bedingt durch die Umstrukturierung der Gemeindeverwaltung, während der das Projekt ruhte, nur CHF 11'500.00 der geplanten CHF 50'000.00 ausgegeben. Der Restbetrag wird 2022 für weitere Abklärungen genutzt. Der Projektwettbewerb ist neu für 2023 geplant.

Die Steigstrasse ist teilweise in schlechtem Zustand. Eine Böschungssicherung ist notwendig.

Ressortleitung:
Urban Brühwiler

Das Wichtigste im Überblick

- Die Steigstrasse muss mit Böschungssicherungen ausgerüstet werden.
- Die periodische Wiederinstandstellung von Flur- und Waldstrassen (PWI) dürfte die Gemeinde rund CHF 600'000.00 kosten.
- Die Regenwasserkanalisation in der Siedlung Tannenhof, Ifwil, muss erweitert werden.
- Das Projekt «Werkhof» wird nach einer kurzen Ruhepause fortgeführt.

Viel Aktivität bei «Soziales & Gesundheit»

Das Ressort «Soziales & Gesundheit» ist stark gefordert – und das wird sich auch 2022 nicht ändern. Im Fokus stehen die aktive Bewirtschaftung der KVG-Case-Management-Fälle (säumige Prämienzahler*innen) und die Auswirkungen der Pflegeinitiative vom November 2021. Aber auch im Bereich der Generationenarbeit tut sich einiges.

Ressortleitung:
Jacqueline End

Das Wichtigste im Überblick

- Die Gemeinde bewirtschaftet per 2022 aktiv das KVG-Case-Management.
- Die Auswirkungen der Abstimmung über die Pflegeinitiative sind derzeit noch unklar.
- Das Projekt «Jugendpolitik» hat das erste Vorhaben (Mitfahrbänkli) erfolgreich beendet und wird weitergeführt.
- Der Verein Mittagstisch hat sein Angebot verdoppelt und soll, wenn das Budget 2022 genehmigt wird, finanziell unterstützt werden.
- Das Projekt «Wohnen im Alter Hinterthurgau» ist auf sehr gutem Weg und wird vom Gemeinderat auch künftig aktiv begleitet.

Soziales

Wer seine Krankenkassenprämien oder Kostenbeteiligungen trotz Betreibung nicht bezahlt, wird auf der Liste der säumigen Prämienzahler *innen aufgeführt. Die Krankenkasse bezahlt dann nur noch Leistungen, die als Notfallbehandlungen eingestuft werden. Erst nach restloser Bezahlung der Forderungen wird der Leistungsaufschub aufgehoben. Mit dem Ziel, mittel- bis langfristig Kosten sparen zu können, lanciert die Gemeinde 2022 ein aktives **Case Management,** um mit den Betroffenen Lösungen zu erarbeiten, dank welcher der Versicherungsschutz wiederhergestellt und Verlustscheine vermieden werden können.

Ab 2022 gibt's ein Case Management für bei der Krankenkasse verschuldete Menschen.

Gesundheit

Die Volksinitiative «Für eine starke Pflege» (Pflegeinitiative) will die Situation in der Pflege verbessern. Die Initiative und der Gegenvorschlag kommen am 28. November 2021 zur Abstimmung. Erst wenn das Abstimmungsresultat bekannt ist, können wir prüfen, welche Auswirkungen sich für unsere Gemeinde und den Leistungsbezug bei der Spitex ergeben – und dann unsere Strategie in Bezug auf das Angebot von Pflegedienstleistungen im Dorf anpassen.

Kinder- und Jugendpolitik

Das Projekt «Mitfahrbänkli» wurde vom Team der Jugendpolitik BiBa, Gemeinderat Janik Bosshard und zahlreichen Sponsoren im Oktober 2021 mit dem Aufstellen zweier Bänkli in Itaslen und Ifwil erfolgreich abgeschlossen. Ein drittes Bänkli soll beim Bahnhof in Eschlikon platziert werden. Wir hoffen nun, dass das Konzept der Mitfahrbänkli, das andernorts sehr gut funktioniert, auch bei uns rege genutzt wird – insbesondere auch für die Gründung regelmässiger

Das Projekt «Mitfahrbänkli» wurde realisiert.

Fahrgemeinschaften sowie zur Vernetzung der Generationen «Alt» und «Jung».

Die Jugendpolitik BiBa wird mit viel Engagement weitergeführt – und wir sind gespannt auf die kommenden Themen und Projekte.

Seit dem Schuljahr 2020/ ' 21 bietet der Verein Mittagstisch zusätzlich zum Dienstag auch am Donnerstag ein Mittagessen für Kinder an. Mit dieser Verdopplung des Angebots wird dem Bedürfnis nach ausserschulischer Betreuung Rechnung getragen. Sofern das Budget angenommen wird, unterstützt die Gemeinde ab 1. Januar 2022 dieses zusätzliche Angebot finanziell.

Alterspolitik

Seit 1. Juli 2021 sind alle Wohnungen von «Wohnen im Alter Hinterthurgau» (WiA) vermietet. Die Erfolgsrechnung 2020 zeigt: Die Genossenschaft ist «gesund». Somit ist das Darlehen, das die Stimmbevölkerung für das Projekt gesprochen hat, gut investiert. Umso mehr, als mit dem Bistro WiA der gesamten Bevölkerung ein weiterer schöner Treffpunkt innerhalb der Gemeinde zur Verfügung steht. Mit dem Einsitz eines Mitglieds des Gemeinderates im Verwaltungsrat der Genossenschaft gestalten wir die Zukunft von «Wohnen im Alter» weiter aktiv mit.

Ist ein Erfolg: Wohnen im Alter HTG

Fotos: pixabay; WIA; jro; umwelt.tg.ch

Entsorgung, Umwelt- und Naturschutz

Der generelle Entwässerungsplan (GEP) ist ebenso auf gutem Weg wie die Modernisierung der Abwasserreinigungsanlage (ARA) Lützelmurgtal, in deren Rahmen auch PV-Anlagen auf zwei Gebäuden errichtet werden. Auch beim Kampf gegen Neophyten und beim Schutz der Amphibien am Bichelsee wurden Erfolge erzielt.

So wird die ARA Lützelmurgtal in Aadorf, an der aktuell noch gebaut wird, Ende 2022 aussehen.

Gewässer

Das Gesamtdossier «Genereller Entwässerungsplan» (GEP) wird derzeit vom Amt für Umwelt (AfU) einer Vorprüfung unterzogen. Die notwendigen Hydraulik-Massnahmen wurden in die Planung aufgenommen. Sobald der GEP durch das AfU genehmigt wurde, wird das Vorgehen mit den direkt betroffenen Personen besprochen.

Entsorgung

Die Sanierung der Abwasserreinigungsanlage (ARA) Lützelmurgtal, die eine Teilsanierung der mechanischen Reinigung, einen Erweiterungsneubau für die Biologie und einen Neubau für die Eliminierung von Mikroverunreinigungen mithilfe von Ozon umfasst, läuft auf Hochtouren und innerhalb des Zeitplans. Der Ausbau wird planmässig Ende 2022 abgeschlossen sein.

Die Suche nach einem UFB-Standort für das Quartier «Ring- und Feldstrasse geht weiter.

Der Unterflurbehälter (UFB) beim Volg in Balterswil wird sehr stark frequentiert. Daher ist dort die Errichtung eines zweiten UFB geplant. Indes konnte der bei der Tankstelle in Bichelsee vorgesehene UFB nicht realisiert werden. Nach einem geeigneten UFB-Standort für das Quartier «Ring-/Feldstrasse» wird weiterhin gesucht.

Umweltschutz

Im Rahmen der Erweiterung der ARA Lützelmurgtal werden 2022 Photovoltaikanlagen auf zwei Gebäuden errichtet. Durch diese Investition in erneuerbare Energien innerhalb unseres Verbandsgebiets leistet die Gemeinde einen wichtigen Beitrag für die CO_2-neutrale Zukunft.

Naturschutz

Die jährliche Neophyten-Ausreissaktion mit Freiwilligen ist zwischenzeitlich fester Bestandteil des gemeindeeigenen Naturschutzes. Mit grossem Engagement werden im Wald und an Waldrändern invasive (nicht einheimische) Pflanzen ausgerissen. Dies dient dem Erhalt und der Förderung der Artenvielfalt unserer einheimischen Flora und Fauna. Die Entsorgung der Pflanzen erfolgt jeweils fachgerecht durch die Mitarbeiter des Werkhofs.

Tierschutz

Ebenfalls eine lange Tradition hat das «Fröscheln am Bichelsee». Auch dieser Beitrag zugunsten des Naturschutzes ist nur dank des Engagements freiwilliger Helfer*innen möglich – und natürlich dank des Einsatzes der Viert- bis Sechstklässler *innen aus Bichelsee-Balterswil.

Für die Froschsaison 2022 muss das Absperrmaterial ersetzt werden. Zudem werden für das kommende Frühjahr nicht nur wieder freiwillige Helfer*innen gesucht, sondern auch ein*e Nachfolger*in für den bisherigen Hauptverantwortlichen Markus Stark.

Ressortleitung:
Dario Holenstein

Das Wichtigste im Überblick

- Die Projekte «GEP» und «Sanierung ARA Lützelmurgtal» sind gut unterwegs und liegen im Zeitplan.
- Das Angebot an Unterflurbehältern wird weiter ausgebaut.
- Dank motivierter Freiwilliger konnten die Neophyten-Ausreissaktion und das Fröscheln am Bichelsee 2021 erneut stattfinden. Die Gemeinde hofft auch für das Jahr 2022 auf zahlreiches Engagement.

Mit Digitalisierung zu mehr Effizienz

Seit Monaten steigt die Zahl der zu bearbeitenden Baugesuche kontinuierlich – und bricht alle bisherigen Rekorde. Neue digitale Prozesse werden 2022 zu einer Steigerung von Effizienz und Qualität beitragen – auch in der Kooperation mit dem Kanton. Überdies arbeitet der Gemeinderat an der Modernisierung des kommunalen Baureglements.

Ressortleitung:
Andreas Krucker

Das Wichtigste im Überblick

- Das kommunale Bauregelement wird 2022 überarbeitet.
- Der Kanton treibt die Digitalisierung voran – und unsere Gemeinde hält dabei Schritt. Unter anderem mit einer neuen Software für die Verwaltung und die Bearbeitung von Baugesuchen.
- Die Mitarbeitenden des Bauamtes konnten die aufgestauten Pendenzen nahezu vollständig abbauen. Dennoch sind sie angesichts der enormen Zahl von Baugesuchen nach wie vor stark gefordert.
- Die Abteilung «Bau & Umwelt» soll personell verstärkt werden.

Hochbau

Im Zug der laufenden Ortsplanungsrevision wird auch das kommunale Baureglement überarbeitet. Die aktuelle Version stammt aus dem Jahr 2007. Entsprechend ist eine Überarbeitung respektive Aktualisierung dringend notwendig, da wir nur so den heutigen und künftigen Bedürfnissen im Bauwesen gerecht werden können.

Ebenfalls viel zu tun gibt es kommendes Jahr hinsichtlich der Digitalisierung der Gemeindeverwaltung. Der Kanton definiert die Marschtabelle – und setzt mit seinem engagierten Vorgehen auch die Gemeinden unter Druck.

Konkret setzt der Kanton zugunsten effizienterer Abläufe in zunehmendem Umfang auf eine durchgängig vollelektronische Bearbeitung einer wachsenden Zahl von Geschäften innerhalb der kantonalen Verwaltung. Denn so können alle involvierten Fachstellen die Dossiers zeitgleich bearbeiten, was zu kürzeren Durchlaufzeiten führt.

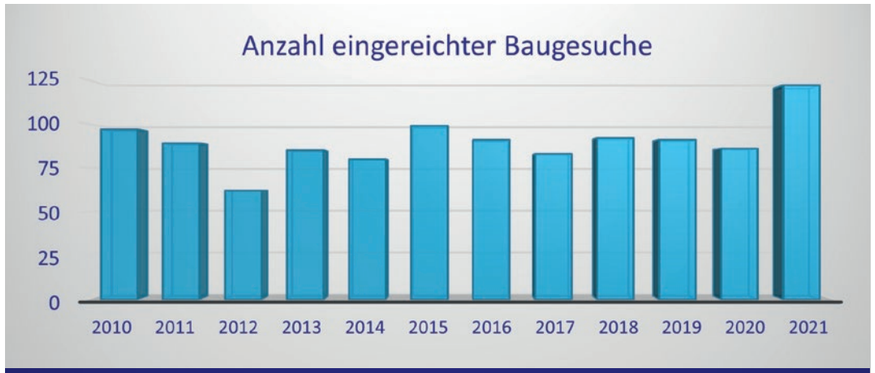
Entsprechend spielen digitale Prozesse auch auf dem Bauamt eine immer wichtigere Rolle. Wir reagieren auf diese Entwicklung und führen aktuell mit «CMI Bau» eine auf die Bedürfnisse unserer Gemeinde adaptierte neue Software für die Verwaltung und Bearbeitung von Baugesuchen ein. Diese wird uns – im Zusammenspiel mit den zugehörigen neuen Schnittstellen zu den anderen IT-Systemen der Verwaltung 2022 eine deutliche Qualitäts- und Leistungssteigerung bescheren. Überdies schaffen wir – damit unser Bauamt die Baugesuche künftig in der geforderten Form einreichen kann – neue technische Hilfsmittel an. Beispielsweise ein Plottergerät mit Scanfunktion.

Die Digitalisierung des Bauwesens macht eine neue Softwarelösung erforderlich.

Die Aufarbeitung der im Bauamt angehäuften Pendenzen aus vergangenen Jahren konnte im laufenden Jahr mehrheitlich abgeschlossen werden. Dennoch sind die Mitarbeitenden des Bauamtes nach wie vor sehr stark gefordert. Die Zahl der zu bearbeitenden Baugesuche steigt kontinuierlich und erreichte – wie in der NBB publiziert – bereits im Hochsommer 2021 einen bisher nie dagewesenen Rekordwert.

Inwieweit sich diese ausserordentliche Entwicklung im Jahr 2022 fortsetzen oder wieder abschwächen wird, ist derzeit für uns als Behörde nur sehr schwierig abschätzbar. Situativ müssen daher Lösungen in Form einer externen Unterstützung durch entsprechend ausgebildetes Fachpersonal in Betracht gezogen werden.

Unsere beiden Mitarbeitenden im Bauamt, Herr Martin Strobel, Leiter Bau & Umwelt, und Frau Andrea Studer, Sachbearbeiterin Bau & Umwelt, werden weiterhin ihr Bestes geben, um die anhaltend hohe Arbeitsbelastung mithilfe der zur Verfügung stehenden Mittel zu bewältigen. Ihnen beiden gebührt an dieser Stelle einmal mehr ein grosses «Merci» für Ihren Einsatz.



Allein bis Ende September 2021 gingen 122 Baugesuche ein. Das sind rund 20 % mehr als im gesamten bisherigen Rekordjahr 2015, in dem 99 Baugesuche bearbeitet werden mussten.

Fotos: i-Stock, jro

Kurzprotokoll der Gemeindeversammlung vom 26. November 2020

Datum, Zeit und Ort

Datum:	26.11.2020
Ort:	Turnhalle Lützelmurg
Zeit:	19.30 bis 21.25 Uhr

Vorsitz

Vize-Gemeindepräsidentin Regula Meile

Protokollführung

Gemeindeschreiberin Claudia Thalmann

Anwesende

Stimmberechtigte gesamt:	2'050
Stimmberechtigte anwesend:	84
Stimmberechtigte Anteil:	4.1 %
Absolutes Mehr:	43

Traktanden

1. **Eröffnung / Begrüssung**
2. **Wahl der Stimmenzähler*innen**
3. **Protokoll der Rechnungsgemeinde vom 19. August 2020**
4. **Einbürgerungsgesuche**
   4.1. Emel Osmani, Hauptstrasse 34, 8362 Balterswil
5. **Informationen zur Strassensanierung, Projekt Lohstrasse**
   5.1. Sanierungsprojekt
   5.2. Urnenabstimmung über Kreditantrag
6. **Projekt Werkhof**
   6.1. Vorstellung der Projektgrundlagen
   6.2. Antrag für Abklärungskredit über CHF 50'000.–
7. **Budget 2021**
   7.1. Festsetzung Steuerfuss auf neu 54%
   7.2. Erfolgsrechnung
   7.3. Investitionsrechnung
   7.4. Finanzplan 2021 – 2025
   7.5. Abstimmung: Antrag Gemeinderat
8. **Mitteilungen, Verschiedenes und Umfrage**

Traktandum 1: Begrüssung und Eröffnung

Regula Meile heisst die Anwesenden im Namen des Gemeinderates herzlich willkommen und teilt mit, dass Gemeindepräsident Beat Weibel krankheitsbedingt entschuldigt ist. Daher leitet Regula Meile als Vize-Gemeindepräsidentin die Versammlung.

Als Gäste werden begrüsst: Christoph Zarth, zukünftiger Gemeindepräsident; Emel Osmani, Gesuchsteller Einbürgerungsgesuch; Tanja Seeholzer, Mitarbeiterin der Verwaltung, Abteilung Finanzen; Reto Frehner, Leiter Finanzen und Steuern der Gemeinde; Claudia Thalmann, Gemeindeschreiberin; Doris Zellweger, Mitarbeiterin der Schulverwaltungs-Administration; Urs Nobel, Redaktor Thurgauer Zeitung und REGI die Neue.

Regula Meile stellt fest, dass die Botschaft inklusive Traktandenliste rechtzeitig zugestellt wurde. Es gibt keine Einwände oder Ergänzungen zur Traktandenliste und keine Einwände gegen die Anwesenheit einer Person. Alle Anwesenden verfügen über Stimmzettel. Claudia Thalmann agiert als Protokollführerin und Regula Meile weist darauf hin, dass die Versammlung akustisch aufgezeichnet wird.

Regula Meile eröffnet die Versammlung offiziell und erklärt diese für beschlussfähig.

In der Gemeinde leben total 2'050 Stimmberechtigte. Von diesen sind 84 anwesend (4.09%). Das absolute Mehr, das bei allen Abstimmungen dieser Versammlung gilt, beträgt 43 Stimmen.

Traktandum 2: Wahl der Stimmenzähler*innen

Als Stimmenzähler werden von Regula Meile vorgeschlagen:
• Franz Imhof
• Lukas Dischler
Weitere Vorschläge werden nicht gemacht. Die Vorgeschlagenen werden einstimmig als Stimmenzähler gewählt.

Als Sekretär für Traktandum 4, Einbürgerung, wird vorgeschlagen:
• Andreas Krucker
Weitere Vorschläge werden nicht gemacht. Auch Andreas Krucker wird einstimmig gewählt.

Traktandum 3: Protokoll der Rechnungsgemeinde vom 19. August 2020

Das Protokoll ist auf den Seiten 2 bis 13 der Botschaft abgedruckt. Die Diskussion zum Protokoll wird nicht genutzt. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und Regula Meile dankt Claudia Thalmann für das Verfassen des Protokolls.

Traktandum 4: Einbürgerungsgesuche

Der Gesuchsteller, Emel Osmani, wohnhaft an der Hauptstrasse 34 in Balterswil, stellt sich kurz persönlich vor. Da niemand der anderen Anwesenden Fragen an ihn hat, verlässt er ⇨

Hinweis

Diese Kurzfassung des Protokolls der letzten Gemeindeversammlung gibt einen kompakten, lesefreundlichen Überblick über die behandelten Traktanden und die zugehörigen Abstimmungsresultate, ohne auf Details einzugehen.

Das vollständige Protokoll der Gemeindeversammlung vom 26. November 2020 liegt bis am Vortag der aktuellen Gemeindeversammlung vom Dienstag, 23. November 2021, im Gemeindehaus an der Auenwiesstrasse 6 in 8363 Bichelsee zur Einsicht auf.

Es steht zudem auf der Gemeindewebsite zum Download bereit: www.bichelsee-balterswil.ch

Interessierte erhalten auf Anfrage bei der Gemeindeverwaltung gerne auch eine ausgedruckte Kopie des vollständigen Protokolls.

vor der Abstimmung den Raum. Die angebotene Diskussion zum Einbürgerungsgesuch wird nicht genutzt. Nach Verlesen der Anträge gemäss Botschaft erfolgt die schriftliche Abstimmung.

Abstimmung

Abgegebene Stimmzettel	84
Leer oder ungültig	2
Massgebende Stimmen	82
Für die Aufnahme (Ja)	80
Gegen die Aufnahme (Nein)	2

Regula Meile stellt fest, dass das Einbügerungsgesuch angenommen wurde und gratuliert Emel Osmani, der nach der Abstimmung den Saal wieder betreten durfte, zum guten Resultat. Herr Emel Osmani wird, unter Vorbehalt der Aufnahme ins Kantonsbürgerrecht durch den Grossen Rat, das Bürgerrecht der Gemeinde Bichelsee-Balterswil erteilt.

Traktandum 5: Informationen zur Strassensanierung Projekt Lohstrasse

Regula Meile erläutert den Anwesenden nochmals die wichtigsten Eckpunkte und Umfänge des Projektes, das aus dem Gesamtprojekt und dem Projektabschnitt Lohacker–Lohrain besteht. Zudem weist sie darauf hin, dass die Arbeiten an diesem Projekt gemeinsam mit der Genossenschaft Werk Bichelsee-Balterswil durchgeführt werden, um Synergien zu nutzen.

Regula Meile geht bei ihren Erläuterungen auch auf die Resultate von Geschwindigkeitsmessungen ein, welche nach Meldungen von Anwohner*innen über häufige Tempoüberschreitungen vorgenommen worden waren. Da die Messungen ergaben, dass die V85-Geschwindigkeit überschritten wird, stehen verkehrsberuhigende Massnahmen zur Diskussion. Es wird eine Umfrage unter den direkt betroffenen Anwohner*innen durchgeführt und abhängig von deren Resultat wird das Projekt vor der Auflage nochmals adaptiert. Die Auflage selbst erfolgt dann, wenn die Stimmberechtigten am 29. November 2020 an der Urne dem zugehörigen Kreditantrag über CHF 673'000.00 für den Projektabschnitt Lohacker-Lohrain zustimmen.

Im Anschluss erfolgen diverse Wortmeldungen. Regula Meile betont am Ende, dass an der Urne nur über den Kreditantrag entscheiden wird, nicht aber über die Art der Ausführung (mit oder ohne verkehrsberuhigende Massnahmen).

Traktandum 6: Informationen und Abstimmung Projekt Werkhof

Gemeinderat Urban Brühwiler informiert detailliert über das Projekt Werkhof und den zugehörigen Planungskredit. Die Mitte 2019 aus Vertretern von Werk, Gemeindeunterhalt, Feuerwehr, Schulen, Zivilschutz, Entsorgung, Gemeinderat und Projektbegleitern der Firma Strittmatter und Partner gebildete Projektgruppe empfiehlt die Errichtung eines Neubaus mit Feuerwehrdepot sowie Räumlichkeiten für den Gemeindeunterhalt und das Werk Bichelsee-Balterswil, einem Entsorgungsplatz und einer neuen Gemeindeverwaltung auf dem Grundstück an der Itaslerstrasse in Balterswil. Es soll ein Projektwettbewerb durchgeführt werden. Die Landerwerbs- und Baukosten sind mit rund 8 Millionen Franken budgetiert.

Da noch weitere Abklärungen nötig sind, ehe das Projekt zur Abstimmung gebracht werden kann, enthält das Budget 2021 einen Kreditantrag über CHF 50'000.00 für die Klärung der noch offenen Punkte.

Der Gemeinderat beantragt, dem Abklärungskredit über CHF 50'000.00 für das Projekt Werkhof zuzustimmen.

Abstimmung

Ja	78
Nein	2
Enthaltungen	4

Der Kreditantrag über CHF 50’000.00 für die weiteren Abklärungen zum Projekt Werkhof ist damit genehmigt.

Traktandum 7: Budget 2021

Vize-Gemeindepräsidentin Regula Meile verweist zunächst auf die Erläuterungen in der Budgetbotschaft. Dann erläutert sie, dass das Budget 2021 – gerechnet mit dem aktuellen Steuerfuss von 49% – einen Aufwandüberschuss von fast CHF 650'000.00 ausweist. Daher und ungeachtet des vorhandenen Eigenkapitals der Gemeinde in Höhe von CHF 2'229'655.00 solle der Steuerfuss der Politischen Gemeinde auf das Jahr 2021 hin auf 54% angehoben werden.

Anschliessend erläutert Regula Meile detailliert die wichtigsten Differenzen der Budgets 2020 und 2021 und deren Gründe, ehe Sie die Diskussion zum Budget eröffnet.

Traktandum 3 | Kurzprotokoll der Gemeindeversammlung vom 26.11.2020

Urban Schwager, Daniel Bangerter und Sandra Bangerter ergreifen nacheinander das Wort und weisen auf Ungenauigkeiten der präsentierten Zahlen und die mangelnde Sorgfalt der Budgetierung in den vergangenen Jahren hin. Regula Meile und Gemeinderat Daniel Amrhein erläutern die Argumente des Gemeinderats und weisen Daniel Bangerter darauf hin, er könne einen Gegenantrag zur geplanten Steuererhöhung stellen, worauf dieser allerdings verzichtet.

Christian Schärer schlägt vor, die zweite und dritte Etappe der Lohstrassensanierung erst verzögert anzugehen, damit der vom Gemeinderat beantragte neue Steuerfuss von 54% möglichst mehrere Jahre gültig bleiben könne.

Lukas Dischler merkt im Anschluss an die vorigen Redner*innen an, dass auch nach der beantragten Erhöhung des Steuerfusses ein Minus von CHF 400'000.00 verbleibe, was die Gefahr weiterer Steuerfusserhöhungen in den kommenden Jahren berge. Zudem, so Lukas Dischler, sei er aktuell wenig überzeugt von der Budgetierungsarbeit des Gemeinderats in den vorangegangenen Jahren. Er kritisiert überdies die massive Steigerung der Personalaufwände der Gemeindeverwaltung und beantragt am Ende die Ablehnung sowohl der Steuerfusserhöhung als auch des Budgets, bis der Gemeinderat ein revidiertes Budget vorlege und für Transparenz hinsichtlich der künftigen Budgetentwicklung sorge.

Regula Meile nimmt die kritischen Stimmen zur Kenntnis und erklärt, der Gemeinderat nehme diese ebenso ernst wie die während der vorangegangenen Informationsveranstaltung und der letzten Rechnungsgemeinde geäusserten Voten aus der Bevölkerung. Hinsichtlich der Budgetarbeit für die Zukunft verweist sie darauf, dass der künftige Gemeindepräsident Christoph Zarth gemeinsam mit dem Gemeinderat künftig eine detailliertere und übersichtlichere Finanzplanung darlegen und für mehr Transparenz sorgen wolle. Daher bitte sie darum, das Budget 2021 in seiner jetzigen Form anzunehmen, um eine Basis für die künftige Arbeit zu schaffen.

Im Anschluss erläutert Regula Meile die zentralen Projekte der Investitionsrechnung 2021, welche Nettoinvestitionen in Höhe von CHF 923'000.00 ausweist. Die Diskussion zu diesem Traktandum wird nicht genutzt.

Nach der Information, dass der Finanzplan im Jahr 2021 neu erarbeitet und die Auswirkungen auf den Steuerfuss neu beurteilt werden, stellt ***der Gemeinderat folgende Anträge an die Versammlung:***

- ***Eine Erhöhung des Steuerfusses der Politischen Gemeinde Bichelsee-Balterswil um 5% auf neu 54%***
- ***Die Annahme des Budgets 2021 der Erfolgsrechnung mit einem Aufwandüberschuss in Höhe von CHF 649'447.00***
- ***Die Annahme des Budgets der Investitionsrechnung 2021 mit Nettoinvestitionen in Höhe von CHF 923'000.00***

Abstimmung Steuerfusserhöhung

Ja	30
Nein	46
Enthaltungen	2

Die Erhöhung des Steuerfusses um 5% auf neu 54% ist abgelehnt.

Abstimmung Budget und Investitionsrechnung

Ja	15
Nein	49
Enthaltungen	15

Das vom Gemeinderat vorgeschlagene Budget und die Investitionsrechung sind abgelehnt.

Traktandum 8: Mitteilungen, Verschiedenes und Umfrage

Regula Meile informiert die Anwesenden über die noch anstehenden Arbeiten bei der Zonenplanung und den dafür vorgesehenen Zeitplan sowie über die Übernahme der Leitung Hochbau auf dem Bauamt durch Herrn Martin Strobel per 1. Februar 2021.

Peter Bangerter weist darauf hin, dass die Mitwirkung der Bevölkerung bei der Zonenplanung vor der kantonalen Prüfung erfolgen müsse, da diese sonst nur unter erschwerten Bedingungen (Rechtsmittel) möglich sei. Regula Meile versichert, dieser Punkt werde mit dem Planungsbüro nochmals abgeklärt.

Es gibt keine Einwände gegen die Versammlungsführung. Regula Meile dankt den Anwesenden und den Helfer*innen und schliesst die Versammlung um 21:25 Uhr mit dem Hinweis, dass coronabedingt kein Neujahrsapéro stattfindet, dafür aber 2021 eine Feier «25 Jahre Politische Gemeinde Bichelsee-Balterswil» geplant ist.

Regula Meile, Vize-Gemeindepräsidentin
Claudia Thalmann, Gemeindeschreiberin

Traktandum 4: Budget 2022
Allgemeine Erläuterungen und Anträge

Trotz der weiter andauernden Corona-Pandemie präsentiert sich die generelle Wirtschaftslage in der Schweiz nicht so angespannt, wie dies Mitte 2020 noch befürchtet werden musste. Im Gegenteil zeigen Gespräche mit der Bevölkerung und Vertreter*innen des lokalen Gewerbes, dass es der grossen Mehrheit finanziell gut geht. Auch das Thurgauer Wirtschaftsbarometer geht aktuell ebenso von einer «schwungvollen Erholung» der Wirtschaft aus wie der Bund.

Laut der Berechnungen der Expertengruppe Konjunkturprognosen des Bundes/SECO vom 16. September 2021 soll das BIP (Bruttoinlandprodukt) im zweiten Halbjahr 2021 deutlich über Vorjahresniveau liegen und auch für das kommende Jahr erwartet der Bund ein überdurchschnittliches Wirtschaftswachstum.

Vor diesem Hintergrund rechnet der Gemeinderat für 2022 mit einem moderat höheren Fiskalertrag, der etwa auf dem Niveau von 2019 liegen sollte. Zudem wird – unter anderem aufgrund der Fertigstellung der Überbauung Stickereistrasse 7 – eine leichte Zunahme der Wohnbevölkerung erwartet.

Welche Auswirkungen die Corona-Krise auf die wirtschaftliche Sozialhilfe haben wird, ist nach wie vor eine grosse Unbekannte. Daher hat der Gemeinderat im Budget gewisse Mehrausgaben in diesem Bereich berücksichtigt.

Gesamthaft budgetiert der Gemeinderat für das Jahr 2022 mit einem Verlust in Höhe von CHF 333'000.00. Dies insbesondere aufgrund der Modernisierungsmassnahmen im Bereich der Verwaltung sowie wegen notwendiger Investitionen im Bereich der Friedhöfe (Unterhalt Friedhofsmauern und neue Urnennischen).

Neu gestaltete, übersichtlichere Botschaft

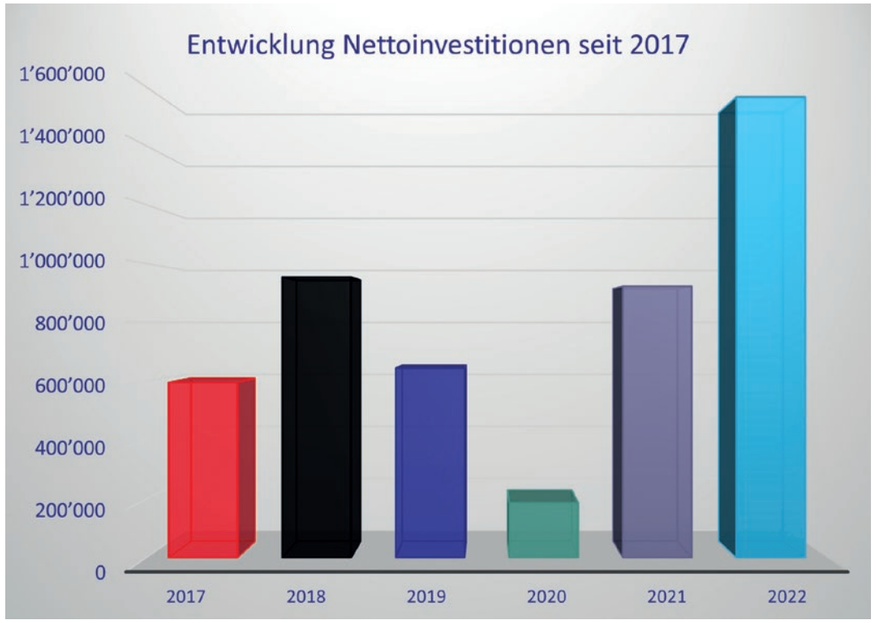
Der Gemeinderat hat die Budgetbotschaft neu gestaltet – in einem grösseren Format. Damit erfüllt er den Wunsch der Bevölkerung nach besserer Lesbarkeit und mehr Übersichtlichkeit. Überdies hat der Gemeinderat die sich im Zug der Systemumstellung des Buchhaltungsprogramms auf die Lösung von Abacus ergebenden Chancen genutzt, um diverse Verbesserungen vorzunehmen – einerseits beim Kontenplan, andrerseits bei der Verbuchung.

Konjunkturprognose Schweiz	2019	2020	2021	2022
Bruttoinlandprodukt (BIP) und Komponenten				
BIP, Sportevent-bereinigt	1.5	-2.5	3.2	3.4
BIP	1.2	-2.5	3.4	3.6
Privater Konsum	1.4	-3.7	2.6	4.2
Staatskonsum	0.7	3.5	6.4	-2.5
Bauinvestitionen	-0.8	-0.4	1.8	0.4
Ausrüstungsinvestitionen	1.3	-2.5	4.5	4.3
Warenexporte	3.5	-1.7	5.9	5.1
Dienstleistungsexporte	-2.4	-14.6	7.2	10.3
Warenimporte	2.8	-6.3	4.1	5.1
Dienstleistungsimporte	1.5	-10.5	5.9	8.4
Beiträge zum BIP-Wachstum				
Inländische Endnachfrage	0.9	-2.0	3.0	2.6
Aussenhandel	-0.2	0.1	1.3	1.0
Arbeitsmarkt und Preise				
Vollzeitäquivalente Beschäftigung	1.6	0.1	0.2	1.3
Arbeitslosenquote (%)	2.3	3.1	3.0	2.7
Landesindex der Konsumentenpreise	0.4	-0.7	0.5	0.8
Monetäres Umfeld Schweiz				
3-Monats-Libor (%)	-0.7	-0.7	-0.7	-0.7
Rendite 10-jährige Staatsanleihen (%)	-0.5	-0.5	-0.3	-0.2
Realer Wechselkursindex	0.8	3.9	-2.4	0.0

Prognosen der Expertengruppe Konjunkturprognosen des Bundes vom 16.09.2021. Quellen: BFS, SECO

Ohne weitere Angabe Veränderungen in % sowie Beiträge in Prozentpunkten. BIP und Komponenten: real, saisonbereinigt; Aussenhandel: ohne Wertsachen

Traktandum 4 | Budget 2022 | Erläuterungen und Anträge



Nettoinvestitionen der Gemeinde. Für die Jahre 2017 bis 2020 sind die effektiven Investitionen, für die Jahre 2021 und 2022 die budgetierten Investitionskosten abgebildet.

Auf den folgenden Seiten finden Sie die zentralen Inhalte respektive Zahlen des Budgets 2022 in einer neuen, betont übersichtlichen Darstellung. Diese erfolgt wie bisher nach HRM2 (Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell 2). Die Erfolgsrechnung ist nach Sparten zweistufig und nach Funktionen einstufig abgebildet.

Aus Platzgründen und zugunsten einer bestmöglichen Lesbarkeit verzichten wir auf das Abdrucken des detaillierten Budgets. Dieses können Interessierte jederzeit auf der Website der Gemeinde einsehen oder bei Bedarf auch in gedruckter Version auf der Gemeindekanzlei beziehen.

Zusammenfassung Erfolgsrechnung

Erfolgsrechnung		
Aufwand	CHF	5'637'167.63
Ertrag	CHF	5'304'251.49
Verlust	**CHF**	**332'916.14**

Bei einem gleichbleibenden Steuerfuss von 49% resultiert bei prognostizierten Steuereinnahmen in Höhe von rund CHF 2.9 Mio ein Verlust in Höhe von knapp CHF 333'000.00. Dies bedeutet eine Verbesserung um rund CHF 120'000.00 gegenüber dem Vorjahresbudget.

Zusammenfassung Investitionsrechung

Investitionsrechnung		
Ausgaben	CHF	1'640'800.00
Einnahmen	CHF	75'000.00
Nettoinvestitionen	**CHF**	**1'565'800.00**

Bei den für 2022 geplanten Investitionen stehen zwei unvorhergesehene Projekte im Zentrum, welche durch die enormen Niederschläge während der Unwetterlagen in den Sommermonaten 2021 verursacht wurden: Die Böschungssicherung im Bereich der Steigstrasse und der Ausbau der zu klein dimensionierten Regenwasserkanalisation im Quartier Tannenhof, Ifwil.

Zugunsten dieser dringlichen Projekte werden die geplanten Hochwasserschutzmassnahmen im Bereich der Hackenbergstrasse um ein Jahr verschoben. Gesamthaft resultieren für 2022 Nettoinvestitionen in Höhe von CHF 1'565'800.00 (CHF 642'800.00 mehr als im Vorjahr). ⇨

Erläuterungen zum budgetierten Aufwand

Überlastung und Überforderung provozierten in der Vergangenheit Frust und daraus resultierend auch mehrfache personelle Fluktuationen beim Verwaltungspersonal. In der Folge wurden eigentliche Personalkosten über Drittaufträge abgewickelt.

Die vom Gemeinderat ergriffenen Massnahmen im Personalbereich haben zwischenzeitlich zu einer Stabilisierung der Situation beigetragen. Die Verwaltung ist jetzt deutlich breiter abgestützt und die Arbeitspensen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung wurden den tatsächlichen Bedürfnissen angepasst.

Weiterer Handlungsbedarf besteht – nicht zuletzt aufgrund der aktuellen Rekordzahlen im Bereich der Baugesuche – bei der Abteilung «Bau & Umwelt». Diese wird daher 2022 personell verstärkt damit die Mitarbeitenden die Vielzahl der in dieser Abteilung zu bewältigenden Aufgaben in den Bereichen Hochbau, Tiefbau, Verkehr, Flur und Forst sowie Gewässer und Entsorgung dauerhaft innerhalb der regulären Pensen, innerhalb der geforderten Zeit sowie auch mit der notwendigen Qualität erledigen können.

Ungeachtet dieser Aufstockung liegt die Gemeinde Bichelsee-Balterswil mit ihrer aktuellen Lohnstruktur und der neuen, klaren Lohnstrategie im kantonalen Lohnvergleich 2021 des Verbands Thurgauer Gemeinden (VTG) im normalen Durchschnitt.

Beim Sachaufwand rangieren die für 2022 budgetierten Kosten auf dem Niveau des Vorjahres. Zwar entstehen in den Bereichen EDV, Strassenunterhalt und Friedhofswesen höhere Kosten. Doch die Beträge, welche bisher für externe Dienstleistungen ausgegeben werden mussten, sinken markant.

Die im Budget ausgewiesenen Mehraufwände beim Transferaufwand resultieren vorwiegend aus der Annahme, dass die Kosten durch die gesetzlich vorgeschriebene, corona-bedingte wirtschaftliche Hilfe ansteigen könnten.

Erläuterungen zum budgetierten Ertrag

In Ergänzung zu den budgetierten ordentlichen Steuereinnahmen rechnet der Gemeinderat mit weiterhin namhaften Einnahmen aus der anhaltend hohen Bautätigkeit und der Grundstücksgewinnsteuer – auch wenn die tatsächliche Zahl der 2022 erfolgenden Immobilienverkäufe natürlich nur geschätzt werden kann, weshalb zweifelsfreie Prognosen nicht möglich sind.

Im Bereich der Kosten für die gesetzliche wirtschaftliche Hilfe rechnet der Gemeinderat bedingt durch das Case Management im Bereich Krankenkassenprämien und Kostenbeteiligungen, welches 2022 lanciert wird, mit gewissen Rückvergütungen.

Fazit zum Budget 2022

Mit dem Budget 2022 werden die im aktuellen Jahr gemachten Entwicklungsschritte gefestigt und zugleich sinnstiftende weiterführende Massnahmen ergriffen. Die beantragten Mittel stellen den notwendigen Betrieb sicher und ermöglichen die Fortführung der bewährten Strategie sowohl im Bereich Strassenunterhalt als auch in den Bereichen Siedlungsentwässerung und Abwasser.

Mit Annahme des vorliegenden Budgets 2022 ermöglichen Sie uns zudem die weitere Planung sowie die Umsetzung von Massnahmen für eine gesunde Entwicklung unserer Gemeinde.

Ausblick

2022 sowie auch in den kommenden Jahren stehen einige namhafte Investitionen an. Dazu gehören beispielsweise das Sanierungsprojekt Lohstrasse inklusive Hochwasserschutzmassnahmen, die Projekte «Werkhof» und «Gemeindeverwaltung», die Sanierung der Kantonsstrasse, die Entwicklung des Dorfzentrums von Balterswil und andere mehr. Natürlich führen diese Projekte zu einer Belastung der künftigen Erfolgsrechnungen und erhöhen den Finanzbedarf – auch über das Niveau der verfügbaren Eigenmittel hinaus, was zu einer Neuverschuldung führen wird. Andererseits ist der Zeitpunkt für Investitionen derzeit so günstig wie nie zuvor: Kapital ist zu Niedrigstzinsen, teilsweise sogar zu Negativzinsen am Markt verfügbar.

Der Gemeinderat ist sich der Dimensionen sehr bewusst und plant daher mit Sorgfalt und Weitsicht. Der wohl wichtigste Faktor für den Umgang mit der Verschuldung wird der Steuerfuss sein. Die Finanzplanung zeigt, dass eine Erhöhung um fünf Prozentpunkte auf 54% notwendig ist. Der Gemeinderat ist sich einig, dass diese Erhöhung vertretbar ist, zumal die Steuersenkungen von Kanton und Schule diesen Schritt einfacher verkraftbar machen.

Anträge des Gemeinderates an die Gemeindeversammlung

1. **Der Gemeinderat beantragt, den Steuerfuss der Politischen Gemeinde Bichelsee-Balterswil für das Jahr 2022 auf 54% festzusetzen.**

2. **Der Gemeinderat beantragt, das vorliegende Budget für das Jahr 2022 mit einem Verlust von CHF 332'916.14 und die vorliegende Investitionsrechnung mit CHF 1'565'800.00 Nettoinvestitionen zu genehmigen.**

Gestufter Erfolgsausweis

	Gestufter Erfolgsausweis	Budget 2022 Betrag in CHF	Budget 2021 Betrag in CHF	Rechnung 2020 Betrag in CHF
	Betrieblicher Aufwand	**5'523'399.63**	**5'083'073.00**	**4'875'202.78**
30	Personalaufwand	1'327'992.26	1'096'588.00	998'155.50
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'500'787.05	1'473'450.00	1'457'769.67
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	329'565.45	325'020.00	281'900.45
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	103'984.97	73'479.00	130'073.12
36	Transferaufwand	2'205'842.90	2'043'150.00	1'915'097.32
37	Durchlaufende Beiträge	27'000.00	27'000.00	49'807.50
39	Interne Verrechnungen	28'227.00	44'386.00	42'399.22
	Betrieblicher Ertrag	**5'111'011.49**	**4'593'356.00**	**4'914'928.12**
40	Fiskalertrag	2'912'980.00	2'459'100.00	2'586'434.05
41	Regalien und Konzessionen	19'892.00	132'400.00	132'895.67
42	Entgelte	854'750.00	753'600.00	904'206.87
43	Verschiedene Erträge	5'700.00	60'000.00	67'245.95
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	114'644.49	77'910.00	100'538.60
46	Transferertrag	1'150'820.00	1'038'960.00	1'031'400.26
49	Interne Verrechnungen	25'225.00	44'386.00	42'399.22
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**-412'388.14**	**-489'717.00**	**39'725.34**
34	Finanzaufwand	113'768.00	140'230.00	123'759.83
44	Finanzertrag	193'240.00	179'640.00	160'279.89
	Ergebnis aus Finanzierung	**79'472.00**	**39'410.00**	**36'520.06**
	Operatives Ergebnis	**-332'916.14**	**-450'307.00**	**76'245.40**
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	6'290.00
	Ausserordentliches Ergebnis	**0.00**	**0.00**	**6'290.00**
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	**-332'916.14**	**-450'307.00**	**82'535.40**

Erfolgsrechnung nach Arten

Artengliederung		Budget 2022		Budget 2021		Budgetabweichungen 2021		Rechnung 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	**Aufwand**	**5'637'167.63**		**5'223'303.00**		**413'864.63**		**4'998'962.61**	
30	Personalaufwand	1'327'992.26		1'096'588.00		231'404.26		998'155.50	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'500'787.05		1'473'450.00		27'337.05		1'457'769.67	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	329'565.45		325'020.00		4'545.45		281'900.45	
34	Finanzaufwand	113'768.00		140'230.00		-26'462.00		123'759.83	
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	103'984.97		73'479.00		30'505.97		130'073.12	
36	Transferaufwand	2'205'842.90		2'043'150.00		162'692.90		1'915'097.32	
37	Durchlaufende Beiträge	27'000.00		27'000.00		0.00		49'807.50	
39	Interne Verrechnungen	28'227.00		44'386.00		-16'159.00		42'399.22	
4	**Ertrag**		**5'304'251.49**		**4'772'996.00**		**531'255.49**		**5'081'498.01**
40	Fiskalertrag		2'912'980.00		2'459'100.00		453'880.00		2'586'434.05
41	Regalien und Konzessionen		19'892.00		132'400.00		-112'508.00		132'895.67
42	Entgelte		854'750.00		753'600.00		101'150.00		904'206.87
43	Verschiedene Erträge		5'700.00		60'000.00		-54'300.00		67'245.95
44	Finanzertrag		193'240.00		179'640.00		13'600.00		160'279.89
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		114'644.49		77'910.00		36'734.49		100'538.60
46	Transferertrag		1'150'820.00		1'038'960.00		111'860.00		1'031'400.26
47	Durchlaufende Beiträge		27'000.00		27'000.00		0.00		49'807.50
48	Ausserordentlicher Ertrag		0.00		0.00		0.00		6'290.00
49	Interne Verrechnungen		25'225.00		44'386.00		-19'161.00		42'399.22
		5'637'167.63	**5'304'251.49**	**5'223'303.00**	**4'772'996.00**	**413'864.63**	**531'255.49**	**4'998'962.61**	**5'081'498.01**
	Gesamtergebnis		**332'916.14**		**450'307.00**	**117'390.86**		**82'535.40**	
		5'637'167.63	**5'637'167.63**	**5'223'303.00**	**5'223'303.00**			**5'081'498.01**	**5'081'498.01**

Zusammenfassung Erfolgsrechnung nach Funktionen

Funktionale Gliederung		Budget 2022		Budget 2021		Budgetabweichungen 2021		Rechnung 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	**Allgemeine Verwaltung**	**1'351'487.44**	**398'700.00**	**1'174'981.00**	**312'950.00**	**176'506.44**	**85'750.00**	**1'136'735.10**	**346'637.43**
	Nettoergebnis		952'787.44		862'031.00		90'756.44		790'097.67
1	**Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung**	**419'248.37**	**232'566.25**	**379'163.00**	**217'000.00**	**40'085.37**	**15'566.25**	**366'498.07**	**219'467.73**
	Nettoergebnis		186'682.12		164'126.00		22'556.12		147'030.34
3	**Kultur, Sport und Freizeit**	**178'764.00**	**11'500.00**	**143'500.00**	**9'990.00**	**35'264.00**	**1'510.00**	**109'521.90**	**8'517.50**
	Nettoergebnis		167'264.00		133'510.00		33'754.00		101'004.40
4	**Gesundheit**	**485'411.40**	**59'500.00**	**509'550.00**	**65'000.00**	**-24'138.60**	**-5'500.00**	**461'300.00**	**55'620.56**
	Nettoergebnis		425'911.40		444'550.00		-18'638.60		405'679.44
5	**Soziale Sicherheit**	**993'024.25**	**275'900.00**	**832'242.00**	**149'000.00**	**160'782.25**	**126'900.00**	**809'575.38**	**252'606.82**
	Nettoergebnis		717'124.25		683'242.00		33'882.25		556'968.56
6	**Verkehr**	**940'258.71**	**161'980.00**	**998'008.00**	**187'650.00**	**-57'749.29**	**-25'670.00**	**904'219.34**	**161'816.15**
	Nettoergebnis		778'278.71		810'358.00		-32'079.29		742'403.19
7	**Umweltschutz und Raumordnung**	**905'151.26**	**581'763.54**	**809'362.00**	**594'319.00**	**95'789.26**	**-12'555.46**	**860'723.31**	**701'466.99**
	Nettoergebnis		323'387.72		215'043.00		108'344.72		159'256.32
8	**Volkswirtschaft**	**131'834.20**	**170'156.70**	**134'036.00**	**179'586.00**	**-2'201.80**	**-9'429.30**	**115'819.10**	**163'206.92**
	Nettoergebnis	38'322.50		45'550.00		-7'227.5		47'387.82	
9	**Finanzen und Steuern**	**231'988.00**	**3'412'185.00**	**242'461.00**	**3'057'501.00**	**-10'473.00**	**354'684.00**	**234'570.41**	**3'172'157.91**
	Nettoergebnis	3'180'197.00		2'815'040.00		365'157.0		2'937'587.50	
		5'637'167.63	**5'304'251.49**	**5'223'303.00**	**4'772'996.00**	**413'864.63**	**531'255.49**	**4'998'962.61**	**5'081'498.01**
	Gesamtergebnis		**332'916.14**		**450'307.00**		**-117'390.86**	**82'535.40**	
		5'637'167.63	**5'637'167.63**	**5'223'303.00**	**5'223'303.00**			**5'081'498.01**	**5'081'498.01**

Traktandum 4 | Budget 2022 | Erfolgsrechnung nach Funktionen im Detail

Funktionale Gliederung		Budget 2022		Budget 2021		Rechnung 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	**Allgemeine Verwaltung**	**1'351'487.44**	**398'700.00**	**1'174'981.00**	**312'950.00**	**1'136'735.10**	**346'637.43**
	Nettoergebnis		952'787.44		862'031.00		
01	**Legislative und Exekutive**	**1'351'487.44**	**398'700.00**	**1'174'981.00**	**312'950.00**	**251'250.16**	**1'550.00**
011	Legislative	41'320.00		43'000.00		40'239.32	
012	Gemeinderat	192'532.35	600.00	181'816.00	600.00	211'010.84	1'550.00
02	**Allgemeine Dienste**	**1'117'635.09**	**398'100.00**	**950'165.00**	**312'350.00**	**885'484.94**	**345'087.43**
022	Allgemeine Dienste	1'105'985.04	398'100.00	921'276.00	312'350.00	855'613.99	345'087.43
029	Verwaltungsliegenschaften	11'650.05		28'889.00		29'870.95	
1	**Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung**	**419'248.37**	**232'566.25**	**379'163.00**	**217'000.00**	**366'498.07**	**219'467.73**
	Nettoergebnis		186'682.12		164'126.00		
11	**Öffentliche Sicherheit**	**10'000.00**		**10'000.00**		**9'527.15**	
111	Securitas	10'000.00		10'000.00		9'527.15	
14	**Allgemeines Rechtswesen**	**121'150.93**	**15'000.00**	**118'700.00**	**12'800.00**	**112'320.41**	**6'458.00**
140	Allgemeines Rechtswesen	121'150.93	15'000.00	118'700.00	12'800.00	112'320.41	6'458.00
15	**Feuerwehr**	**202'566.25**	**202'566.25**	**185'200.00**	**185'200.00**	**177'809.73**	**177'809.73**
150	Feuerwehr	202'566.25	202'566.25	185'200.00	185'200.00	177'809.73	177'809.73
16	**Verteidigung**	**85'531.19**	**15'000.00**	**65'263.00**	**19'000.00**	**66'840.78**	**35'200.00**
161	Militärische Verteidigung	8'000.00		8'000.00		6'000.00	
162	Zivile Verteidigung	77'531.19	15'000.00	57'263.00	19'000.00	60'840.78	35'200.00
3	**Kultur, Sport und Freizeit**	**178'764.00**	**11'500.00**	**143'500.00**	**9'990.00**	**109'521.90**	**8'517.50**
	Nettoergebnis		167'264.00		133'510.00		
31	**Kulturerbe**	**5'780.00**	**500.00**	**7'200.00**	**490.00**	**1'180.00**	**490.00**
312	Denkmalpflege und Heimatschutz	5'780.00	500.00	7'200.00	490.00	1'180.00	490.00
32	**Kultur**	**72'520.00**	**10'000.00**	**72'800.00**	**7'500.00**	**56'690.95**	**7'027.50**
329	Kultur	72'520.00	10'000.00	72'800.00	7'500.00	56'690.95	7'027.50
33	**Medien**	**72'464.00**		**47'500.00**		**48'851.70**	
332	Massenmedien	72'464.00		47'500.00		48'851.70	
34	**Sport und Freizeit**	**28'000.00**	**1'000.00**	**16'000.00**	**2'000.00**	**2'799.25**	**1'000.00**
341	Sport	15'000.00	1'000.00	1'000.00	2'000.00		1'000.00
342	Freizeit	13'000.00		15'000.00		2'799.25	
4	**Gesundheit**	**485'411.40**	**59'500.00**	**509'550.00**	**65'000.00**	**461'300.00**	**55'620.56**
	Nettoergebnis		425'911.40		444'550.00		
41	**Spitäler, Kranken- und Pflegeheime**	**317'720.40**		**319'000.00**		**295'395.00**	
412	Kranken-, Alters- und Pflegeheime	317'720.40		319'000.00		295'395.00	
42	**Ambulante Krankenpflege**	**148'741.00**	**59'500.00**	**171'500.00**	**65'000.00**	**147'807.40**	**55'620.56**
421	Ambulante Krankenpflege	148'741.00	59'500.00	171'500.00	65'000.00	147'807.40	55'620.56
43	**Gesundheitsprävention**	**18'950.00**		**19'050.00**		**18'097.60**	
431	Alkohol- und Drogenprävention	18'000.00		18'000.00		17'208.00	
432	Übrige Krankheitsbekämpfung	250.00		250.00		182.30	
434	Lebensmittelkontrolle	700.00		800.00		707.30	
5	**Soziale Sicherheit**	**993'024.25**	**275'900.00**	**832'242.00**	**149'000.00**	**809'575.38**	**252'606.82**
	Nettoergebnis		717'124.25		683'242.00		
51	**Krankenversicherung**	**270'000.00**	**15'000.00**	**300'000.00**	**15'000.00**	**249'892.48**	**4'393.25**
512	Prämienverbilligungen	270'000.00	15'000.00	300'000.00	15'000.00	249'892.48	4'393.25
53	**Alter + Hinterlassene**	**14'026.75**	**5'000.00**	**12'863.00**	**5'000.00**	**18'222.87**	**4'848.00**
531	Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	7'281.75	5'000.00	7'063.00	5'000.00	12'424.57	4'848.00
534	Wohnen im Alter (ohne Pflege)	6'745.00		5'800.00		5'798.30	
54	**Familie und Jugend**	**128'220.00**	**27'000.00**	**76'550.00**	**15'000.00**	**77'229.20**	**15'007.50**
543	Alimentenbevorschussung und -inkasso	72'000.00	27'000.00	30'000.00	15'000.00	27'000.50	15'007.50
544	Jugendschutz	10'500.00		10'500.00		10'500.00	
545	Leistungen an Familien	45'720.00		36'050.00		39'728.70	
57	**Sozialhilfe und Asylwesen**	**580'777.50**	**228'900.00**	**442'829.00**	**114'000.00**	**464'230.83**	**228'358.07**
572	Wirtschaftliche Hilfe	470'000.00	150'000.00	350'000.00	60'000.00	371'647.95	199'184.97
573	Asylwesen	52'000.00	78'900.00	34'000.00	54'000.00	45'964.80	29'173.10
579	Fürsorge, übriges	58'777.50		58'829.00		46'618.08	

Erfolgsrechnung nach Funktionen im Detail

012 Das Pensum des Gemeindepräsidiums wird auf 100% angehoben. Im Gegenzug entfallen die bisherigen Sitzungsgelder und Entschädigungen.

022 Mit dem PWI steht zudem ein grösseres Projekt an. Daher sowie zur Sicherstellung einer optimalen Abdeckung der Bereiche Tiefbau, Gewässer, Flur und Entwässerung und einer regulären Stellvertretung wird das Personal der Abteilung «Bau & Umwelt» um eine Person (80–100%) aufgestockt. Die Dienstleistungen werden damit effizienter möglich und die Kosten für Drittleistungen können reduziert werden.
Bis zum Abschluss des alten Geschäftsjahres sind die Informatikkosten mit zwei Buchhaltungskosten belastet.
Die Abschreibungen (20%) der Digitalisierung des Gemeindearchivs sind berücksichtigt.

150 Neu sind die Abschreibungen (15 Jahre) für das Atemschutzfahrzeug berücksichtigt.

162 Es werden 30 Schutzplätze in der neuen Überbauung an der Stickereistrasse 7 abgegolten.

332 Die Gemeindebroschüre wird komplett überarbeitet. Aufgrund höherer Kosten für Druck und Versand wurde der Produktionspreis für die NBB erstmals seit 2016 leicht angepasst.

341 Die Durchführung und Organisation des Nordostschweizer Schwingfestes NOS2022 werden mit einem Gemeindebeitrag unterstützt.

512 Ein aktives Case Management soll helfen, die Kosten in diesem Bereich zu reduzieren.

543 Aufgrund coronabedingter Arbeitslosigkeit wird mit einem weiteren Anstieg bei den Alimentenbevorschussungen gerechnet. Durch verstärkte aktive Rückforderungen soll ein Teil der Kosten wieder eingespielt werden.

572 Fremdplatzierte Kinder sind keine Seltenheit mehr. Bei den Erwachsenen sind die Kosten coronabedingt hoch angesetzt. Vermehrt können Kosten durch die IV rückvergütet werden.

Traktandum 4 | Budget 2022 | Erfolgsrechnung nach Funktionen im Detail

Funktionale Gliederung		Budget 2022		Budget 2021		Rechnung 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6	Verkehr	940'258.71	161'980.00	998'008.00	187'650.00	904'219.34	161'816.15
	Nettoergebnis		778'278.71		810'358.00		
61	**Strassenverkehr**	**790'496.71**	**161'980.00**	**829'108.00**	**172'650.00**	**767'849.30**	**161'816.15**
613	Kantonsstrassen	15'674.00		38'400.00	13'750.00	16'544.20	
615	Gemeindestrassen	774'822.71	161'980.00	790'708.00	158'900.00	751'305.10	161'816.15
62	**Öffentlicher Verkehr**	**149'762.00**		**168'900.00**	**15'000.00**	**136'370.04**	
621	Öffentliche Verkehrsinfrastruktur	1'960.00					
622	Regional- und Agglomerationsverkehr	139'802.00		143'900.00		12'522.44	
629	Öffentlicher Verkehr, übriges	8'000.00		25'000.00	15'000.00	12'847.60	
7	Umweltschutz und Raumordnung	905'151.26	581'763.54	809'362.00	594'319.00	860'723.31	701'466.99
	Nettoergebnis		323'387.72		215'043.00		
72	**Abwasserbeseitigung**	**450'813.54**	**450'813.54**	**471'719.00**	**471'719.00**	**539'568.15**	**539'568.15**
720	Abwasserbeseitigung	450'813.54	450'813.54	471'719.00	471'719.00	539'568.15	539'568.15
73	**Abfallwirtschaft**	**109'950.00**	**109'950.00**	**98'000.00**	**98'000.00**	**104'840.69**	**104'840.69**
730	Abfallwirtschaft	109'950.00	109'950.00	98'000.00	98'000.00	104'840.69	104'840.69
74	**Verbauungen**	**104'084.00**	**5'000.00**	**86'114.00**	**8'600.00**	**91'029.58**	**36'513.85**
741	Gewässerverbauungen	104'084.00	5'000.00	86'114.00	8'600.00	91'029.58	36'513.85
75	**Arten- und Landschaftsschutz**	**1'100.00**					
750	Arten- und Landschaftsschutz	1'100.00					
77	**Übriger Umweltschutz**	**176'718.15**	**16'000.00**	**115'929.00**	**16'000.00**	**101'805.29**	**13'896.30**
771	Friedhof und Bestattung	176'718.15	16'000.00	115'929.00	16'000.00	101'805.29	13'896.30
79	**Raumordnung**	**62'485.57**		**37'600.00**		**20'510.35**	
790	Raumordnung	62'485.57		37'600.00		20'510.35	
8	Volkswirtschaft	131'834.20	170'156.70	134'036.00	179'586.00	115'819.10	163'206.92
	Nettoergebnis	38'322.50		45'550.00			
81	**Landwirtschaft**	**91'938.20**	**84'764.70**	**97'536.00**	**91'186.00**	**79'461.30**	**75'034.80**
812	Strukturverbesserungen	84'764.70	84'764.70	91'036.00	91'036.00	74'879.70	74'879.70
814	Produktionsverbesserungen Pflanzen	7'173.50		6'500.00	150.00	4'581.60	155.10
82	**Forstwirtschaft**	**9'700.00**	**500.00**	**9'750.00**	**500.00**	**9'686.70**	**650.00**
820	Forstwirtschaft	9'700.00	500.00	9'750.00	500.00	9'686.70	650.00
83	**Jagd und Fischerei**	**14'946.00**	**19'892.00**	**15'000.00**	**19'900.00**	**15'072.85**	**19'891.12**
830	Jagd und Fischerei	14'946.00	19'892.00	15'000.00	19'900.00	15'072.85	19'891.12
84	**Tourismus**	**4'250.00**		**1'250.00**		**1'218.25**	
840	Tourismus	4'250.00		1'250.00		1'218.25	
85	**Industrie, Gewerbe, Handel**	**11'000.00**	**10'000.00**	**10'500.00**	**10'000.00**	**10'380.00**	**10'000.00**
850	Industrie, Gewerbe, Handel	11'000.00	10'000.00	10'500.00	10'000.00	10'380.00	10'000.00
86	**Banken und Versicherungen**		**55'000.00**		**58'000.00**		**57'631.00**
860	Banken und Versicherungen		55'000.00		58'000.00		57'631.00
9	Finanzen und Steuern	231'988.00	3'412'185.00	242'461.00	3'057'501.00	234'570.41	3'172'157.91
	Nettoergebnis	3'180'197.00		2'815'040.00			
91	**Steuern**	**10'000.00**	**2'730'000.00**	**10'000.00**	**2'435'000.00**	**7'346.71**	**2'562'321.55**
910	Steuern	10'000.00	2'730'000.00	10'000.00	2'435'000.00	7'346.71	2'562'321.55
95	**Übrige Ertragsanteile**	**1'000.00**	**463'120.00**	**1'000.00**	**393'120.00**	**2'900.00**	**406'762.05**
950	Übrige Ertragsanteile	1'000.00	463'120.00	1'000.00	393'120.00	2'900.00	406'762.05
96	**Vermögens- und Schuldenverwaltung**	**220'988.00**	**218'465.00**	**231'461.00**	**228'681.00**	**224'323.70**	**202'679.11**
961	Zinsen	30'348.00	27'825.00	32'930.00	30'150.00	54'396.07	56'142.11
963	Liegenschaften des Finanzvermögens	190'640.00	190'640.00	198'531.00	198'531.00	146'537.00	146'537.00
97	**Rückverteilungen**		**600.00**		**700.00**		**395.20**
971	Rückverteilungen aus CO_2-Abgabe		600.00		700.00		395.20
		5'637'167.63	5'304'251.49	5'223'303.00	4'772'996.00	4'998'962.61	5'081'498.01
	Gesamtergebnis		332'916.14		450'307.00	82'535.40	
		5'637'167.63	5'637'167.63	5'223'303.00	5'223'303.00	5'081'498.01	5'081'498.01

629 Aufgrund geringer Nachfrage wird der niedrige Bestand an SBB-Tageskarten beibehalten.

741 Es sind Planungsausgaben für die Projekte «Furth», «Bahngraben» und «Hochwasserschutz Itaslen» budgetiert. Die Projektumsetzung erfolgt voraussichtlich 2023.

771 Auf beiden Friedhöfen sind neue Urnennischenwände geplant. Zudem müssen die Mauern des katholischen Friedhofs saniert und ausgebessert werden.

790 Die Ortsplanungsrevision soll noch 2022 zum Abschluss gebracht werden. Budgetiert wurden Kosten für die raumplanerische und juristische Unterstützung.

812 Das Projekt PWI (Periodische Wiederinstandstellung von Flur- und Waldstrassen) wird aktiv angegangen, damit die Umsetzung bis 2024 gewährleistet werden kann.

Investitionsrechnung nach Funktionen im Detail

Funktionale Gliederung		Budget 2022 Ausgaben	Budget 2022 Einnahmen
0	**Allgemeine Verwaltung**	**101'800.00**	
220	**Allgemeine Dienste**	**101'800.00**	
529000	*Immaterielle Anlagen*	*101'800.00*	
100014	Digitalisierung Gemeindearchiv	101'800.00	
1	**Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung**	**225'000.00**	**75'000.00**
1500	**Feuerwehr**	**225'000.00**	**75'000.00**
506000	*Mobilien*	*225'000.00*	
631000	Investitionsbeitrag von Kanton		75'000.00
100015	Atemschutzfahrzeug	225'000.00	75'000.00
6	**Verkehr**	**1'189'000.00**	
6150	**Gemeindestrassen**	**1'072'000.00**	
501000	*Strassen/Verkehrswege*	*1'072'000.00*	
100002	Gemeindestrasse Im Renedal	81'000.00	
100003	Gemeindestrasse Riesenbergstrasse, 2. Teil (Schulstrasse bis Im Renedal)	91'000.00	
100003	Gemeindestrasse Riesenbergstrasse, 3. Teil (Im Renedal bis Ende)	107'000.00	
100004	Rietwies, Zufahrt Kompostierplatz	55'000.00	
100019	Gemeindestrasse Steigstrasse, Böschungssicherung	738'000.00	
6190	**Strassen / Werkhof**	**38'500.00**	
504000	*Hochbauten*	*38'500.00*	
100018	Abklärungskredit Projekt Werkhof	38'500.00	
6210	**Öffentliche Verkehrsinfrastruktur**	**78'500.00**	
561000	*Investitionsbeitrag an den Kanton*	*78'500.00*	
100017	Investitionsbeitrag an den Kanton für die Bushaltestelle «Volg Bichelsee»	78'500.00	
7	**Umweltschutz und Raumordnung**	**125'000.00**	
7201	**Abwasserbeseitigung**	**125'000.00**	
503000	*übrige Tiefbauten*	*125'000.00*	
100016	Regenwasserkanalisation Tannenhof, Ifwil, Ersatz/Vergrösserung	125'000.00	
		1'640'800.00	**75'000.00**
	Nettoinvestition		**1'565'800.00**
		1'640'800.00	**1'640'800.00**

Vorgesehene Investitionsprojekte im Jahr 2022

100014 | Digitalisierung Gemeindearchiv
Bereits vor vier Jahren, nach dem Wassereinbruch im Archiv bei der alten Post in Balterswil, fasste die Gemeinde die Digitalisierung des Gemeindearchivs in Kooperation mit dem Kantonsarchivar ins Auge. Nun endlich soll das Projekt umgesetzt werden. Mit der Digitalisierung des Archivs sichern wir den Bestand, schaffen Platz, Ordnung sowie Übersicht und vereinfachen die Suche nach älteren Daten und Informationen. Zudem sind wir rechtlich abgesichert und werden fundiert beraten, welche Informationen in welcher Form archiviert werden müssen – auch in Zukunft. Die budgetierten Kosten in Höhe von CHF 101'800.00 beinhalten die gesamte fachmännische und rechtliche Unterstützung durch das kantonale Archivteam, das Abholen der gesamten Archive, das Sortieren, Strukturieren, Digitalisieren und geschützte Verpacken aller Daten, die Erstellung eines digitalen Archivs, den Aufbau des «neuen» Archivs mit physischen Unterlagen sowie die Erstellung eines Archivplans.

100015 | Anschaffung eines neuen Atemschutzfahrzeugs für die Feuerwehr
Infolge Bestell- und Lieferverzug fallen die Kosten für das neue Atemschutzfahrzeug erst 2022 an. Analog dazu verschiebt sich auch die Auszahlung des Kantonsbeitrags.

100002 | Sanierung Im Renendal
100003 | Sanierung Riesenbergstrasse, Etappen «Schulstrasse – Im Renendal» und «Im Renendal – Ende»
Die drei erwähnten Strassenabschnitte im Bereich «Im Renendal» und «Riesenbergstrasse» sind in schlechtem Zustand und werden daher 2022 saniert. Zur Gewährleistung der Zu- und Wegfahrten wird die Sanierung in Etappen durchgeführt. Die Kosten der Sanierung belaufen sich auf CHF 81'000.00 für den Abschnitt «Im Renendal» und auf CHF 91'000.00 beziehungsweise CHF 107'000.00 für die beiden Etappen im Bereich der Riesenbergstrasse.

100004 | Sanierung Rietwies, Zufahrt Kompostierplatz
Auf der Zubringerstrasse zur Grüngutsammelstelle ist der Oberbelag abgenutzt und rissig. Durch Aufbringen eines neuen Deckbelags können weitergehende Schäden kostengünstig vermieden werden. Durch die angestrebte Sanierung erhöht sich die Lebensdauer der Strasse um gut und gerne zehn Jahre.

100019 | Böschungssicherung Steigstrasse
Die teilweise massiven Senkungen und Schäden in der Steigstrasse wurden durch die enormen Wassermengen, welche die sommerlichen Unwetter und Gewitter brachten, verschlimmert. Ein geologisches Gutachten bestätigt, dass dringender Handlungsbedarf besteht, um ein weiteres Abrutschen der Strasse auf dem steilen Gesteinsuntergrund zu verhindern. Typisch für eine Bergstrasse müssen Verankerungen und Betonriegel in den Untergrund gebohrt werden. Ein aufwendiges und teures, dafür aber auch sicheres Verfahren. Es ist mit Kosten in Höhe von CHF 738'000.00 zu rechnen. Der Kreditantrag gelangt am 28. November 2021 zur Urnenabstimmung.

100018 | Abklärungskredit Projekt Werkhof
Die Bestandsaufnahme und die Abklärungen zu möglichen Varianten an den bestehenden Standorten wurden durch das Büro Strittmatter Partner AG in einem ersten Bericht zusammengefasst. Die Grundlage für die nächsten Schritte steht. Der Gesamtkredit über CHF 50'000.00 wurde bis jetzt mit CHF 11'500.00 belastet. 2022 sind weitere Abklärungen zu Varianten, Ideen und Vorschlägen geplant, ehe der Gemeinderat mit einem konkreten Projekt an die Gemeinde gelangen wird.

100017 | Investitionsbeitrag an den Kanton für die Bushaltestelle Volg Bichelsee
An der Bushaltestelle «Volg Bichelsee» passt der Kanton die Einstiegskanten behindertengerecht an. Er erfüllt damit eine gesetzliche Vorgabe, die bereits einige Jahre in Kraft ist. Von den Gesamtkosten in Höhe von CHF 157'500.00 muss die Gemeinde 50% tragen – also CHF 78'500.00.

100016 | Sanierung Regenwasserkanalisation Tannenhof, Ifwil
Die Regenwasserkanalisation im Tannenhof, Ifwil, wurde 1945 erstellt – mit damals üblichen, eher dünnen Tonrohren. Diese sind teils eingedrückt und während der heftigen Niederschläge im Sommer 2021 kam es zu Überschwemmungen. Die Sanierung der gesamten Leitung vom Tannenhof bis zur Einmündung Soorbach mittels neuer Rohre mit grösserem Durchmesser verursacht Kosten in Höhe von CHF 125'000.00.

Finanzplan nach Arten, 2023 – 2027

	Erfolgsrechnung nach Arten alle Beträge in TCHF	Budget 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	Betrieblicher Aufwand						
30	Personalaufwand	1'328	1'333	1'339	1'344	1'349	1'355
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'501	1'507	1'513	1'519	1'525	1'531
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	330	366	532	697	703	488
35	Einlagen Fonds | Spezialfinanzierungen	104	104	105	105	106	106
36	Transferaufwand	2'205	2'224	2'238	2'255	2'272	2'289
37	Durchlaufende Beiträge	27	27	27	27	27	28
39	Interne Verrechnungen	28	28	28	28	28	29
	Total Betrieblicher Aufwand	**5'523**	**5'590**	**5'782**	**5'976**	**6'011**	**5'825**
	Betrieblicher Ertrag						
40	Fiskalertrag	2'913	2'944	2'949	2'958	2'984	3'002
41	Regalien und Konzessionen	20	20	20	20	20	20
42	Entgelte	855	858	862	865	869	872
43	Verschiedene Erträge	6	6	6	6	6	6
45	Entnahmen Fonds | Spezialfinanzierungen	115	115	116	116	117	117
46	Transferertrag	1'150	1'154	1'155	1'159	1'160	1'164
47	Durchlaufende Beträge	27	27	27	27	27	28
49	Interne Verrechnungen	25	25	25	25	25	26
	Total Betrieblicher Ertrag	**5'111**	**5'150**	**5'160**	**5'177**	**5'209**	**5'235**
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**-412**	**-440**	**-622**	**-798**	**-802**	**-590**
34	Finanzaufwand	114	114	122	179	187	197
44	Finanzertrag	193	194	195	195	196	197
	Ergebnis aus Finanzierung	**79**	**79**	**73**	**16**	**9**	**0**
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	**-333**	**-361**	**-549**	**-783**	**-793**	**-590**
	Nettoinvestitionen	**1'527**	**748**	**4'320**	**5'640**	**747**	**822**
	Eigenkapital	**4'442**	**4'070**	**3'510**	**2'716**	**1'912**	**1'310**

Erfolgsrechnung nach Arten alle Beträge in TCHF	Budget 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Durchschnittliche Teuerung		0.4%	0.4%	0.4%	0.4%	0.4%
Anstieg Soziallast		1.0%	1.0%	1.0%	1.0%	1.0%
Entwicklung Einwohnerzahl	3'000	3'035	3'040	3'050	3'080	3'100
Steuern	2'680	2'711	2'716	2'725	2'751	2'769
1 Steuerprozent	55	55	55	56	56	57
Steuerfuss effektiv	49%	49%	49%	49%	49%	49%
Differenz zu aktuellem Steuerfuss	-6.09%	-6.52%	-9.91%	-14.07%	-14.13%	-10.44%
Steuerfuss notwendig	55%	55%	59%	63%	63%	59%
Kapitalkosten Zinssatz	1%	1%	1%	1%	1%	1%
Liquiditätsbedarf	-1'617	-830	-4'418	-5'750	-854	-932
Kalkulatorische Zinsen		-8	-44	-57	-9	-9

Traktandum 4 | Budget 2022 | Finanzplanung für die kommenden Jahre

Finanzplan nach Funktionen, 2023 – 2027

	Erfolgsrechnung nach Funktionen alle Beträge in TCHF	Budget 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
0	**Allgemeine Verwaltung**						
	Aufwand	1'351	1'356	1'362	1'367	1'373	1'358
	Ertrag	399	401	402	404	405	407
	Aufwandüberschuss	**-952**	**-956**	**-960**	**-963**	**-967**	**-951**
1	**Öffentl. Ordnung und Sicherheit, Verteidigung**						
	Aufwand	419	421	422	424	426	427
	Ertrag	232	233	234	235	236	237
	Aufwandüberschuss	**-187**	**-188**	**-188**	**-189**	**-190**	**-191**
3	**Kultur, Sport und Freizeit**						
	Aufwand	179	180	180	181	182	183
	Ertrag	11	11	11	11	11	11
	Aufwandüberschuss	**-168**	**-169**	**-169**	**-170**	**-171**	**-171**
4	**Gesundheit**						
	Aufwand	486	488	490	492	494	496
	Ertrag	60	60	60	61	61	61
	Aufwandüberschuss	**-426**	**-428**	**-429**	**-431**	**-433**	**-435**
5	**Soziale Sicherheit**						
	Aufwand	993	1'003	1'013	1'023	1'033	1'044
	Ertrag	276	277	278	279	280	282
	Aufwandüberschuss	**-717**	**-726**	**-735**	**-744**	**-753**	**-762**
6	**Verkehr**						
	Aufwand	940	977	1'079	1'243	1'248	1'102
	Ertrag	162	163	163	164	165	165
	Aufwandüberschuss	**-778**	**-814**	**-915**	**-1'079**	**-1'083**	**-937**
7	**Umweltschutz und Raumordnung**						
	Aufwand	905	912	923	932	942	901
	Ertrag	582	584	587	589	591	594
	Aufwandüberschuss	**-323**	**-327**	**-337**	**-343**	**-350**	**-308**
8	**Volkswirtschaft**						
	Aufwand	132	133	193	194	195	195
	Ertrag	170	171	171	172	173	173
	Ertragsüberschuss	**38**	**38**	**-22**	**-22**	**-22**	**-22**
9	**Finanzen und Steuern**						
	Aufwand	232	235	242	299	307	315
	Ertrag	3'412	3'443	3'448	3'457	3'483	3'501
	Ertragsüberschuss	**3'180**	**3'208**	**3'206**	**3'158**	**3'176**	**3'186**
	Aufwand	**5'637**	**5'704**	**5'904**	**6'155**	**6'199**	**6'022**
	Ertrag	**5'304**	**5'343**	**5'355**	**5'372**	**5'405**	**5'431**
	Gesamtergebnis Aufwandüberschuss	**-333**	**-361**	**-549**	**-783**	**-793**	**-590**

Aufwandüberschuss (-); Ertragsüberschuss (+)

Investitionsplan, 2023 – 2027

Investitionsplanung alle Beträge in TCHF		Abschrei-bungsdauer (in Jahren)	Budget 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Total Inves-titionen
0	**Allgemeine Verwaltung**	**102**							**102**
220	Digitalisierung Gemeindearchiv	5	102						102
1	**Öffentl. Ordnung & Sicherheit**		**150**						**150**
1500	Atemschutzfahrzeug	15	150						150
6	**Verkehr**		**1'150**	**588**	**3'332**	**5'390**	**439**	**519**	**11'418**
6130	Sanierung Kantonsstrasse	40				230			230
6150	Sanierung Gemeindestrassen	40	1'072	260	254	160	439	519	2'704
6190	Werkhof (inkl. Verwaltung)	33		250	3'000	5'000			8'250
6210	Öffentl. Infrastruktur (Bushaltestellen)	40	78	78	78				234
7	**Umweltschutz & Raumordnung**		**125**	**160**	**388**	**250**	**308**	**303**	**1'534**
7101	Abwasserbeseitigung	50	125	160	388	250	308	303	1'534
8	**Volkswirtschaft**				**600**				**600**
8711	Landwirtschaftliche Struktur-verbesserung / PWI	10			600				600
	Total Nettoinvestitionen		**1'527**	**748**	**4'320**	**5'640**	**747**	**822**	**13'804**

B-ECONOMY

P.P.
CH-8363
Bichelsee

DIE POST